# DELDORADO

DAS STADTMAGAZIN DELDORADO.DE AUSGABE: APRIL 2019

## NORDWOLLE
RÜCKKEHR DER ERSTEN GASTARBEITER

## WISSENSCHAFT
HWK-REKTORIN IM INTERVIEW

## STADT-IMAGE
VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE VON PROFESSORIN IRIS STAHLKE

IM STARPORTRÄT: LENA MEYER-LANDRUT

KRASSE KÄMPFE:

# WRESTLING in der Markthalle

Auf Gesundheit und Fitness programmiert!
Reformhaus Lange Straße 112 / 114 • 27749 Delmenhorst • www.ebken.de Ebken

# Dat moi Hus

★★★★★

## Exklusives Wohnen mit Betreuung

- ✓ **mtl. Miete ab 850€**
  inkl. Nebenkosten (Heizung, Wasser, Strom, Hausmeister)
- ✓ **Wohnungsgrößen, ca. 43m² bis 56m²**
- ✓ **exklusive Markenküche** (Miele)
- ✓ **exklusives Bad, senioren-gerecht** (Villeroy & Boch)
- ✓ **großer Balkon, Fahrstuhl, Gemeinschaftsräume, Ansprechpartner vor Ort**

# Besichtigung Musterwohnung:
# Tel. 04221 / 680 26 46

**Montag bis Freitags von 14.00 - 15.00 Uhr**
**bei einer Tasse Kaffee**
**und jeden Sonntag von 14.00 - 16.00 Uhr**

Jürgen-Mehrtens-Str. 6, 27753 Delmenhorst, info@datmoihus.de, www.datmoihus.de

# EDITORIAL

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

diese Ausgabe enthält eine besonders große thematische Bandbreite. Beginnen wir mit einem derben Spektakel, dem Wrestling in der Markthalle: Dort trafen sich Anfang März die Spitzensportler des Verbandes DWA, um sich einzeln oder auch im Team gegenseitig auf die Bretter zu schicken und Titel zu erringen. Für die rund 200 Zuschauer war es ein großer Spaß (Seite 6/7). Ebenfalls spaßig, dabei aber deutlich bunter ging es beim Fasching in Ganderkesee zu, wo wieder rund 3.000 Narren mit zehntausenden Besuchern rund um den Ring feierten (ab Seite 8). Der Fasching ist sicher ein Imageträger für die Gemeinde. Dem Image der Stadt Delmenhorst widmete sich im Auftrag des Kommunalen Präventionsrates derweil Iris Stahlke. Die Bremer Professorin hat untersucht, was das Image der Stadt negativ beeinflusst und wie es sich konkret verbessern ließe. Ihre Eindrücke zum Thema sind nachzulesen auf Seite 26. Zudem hatten wir ein interessantes Gespräch mit der neuen Rektorin des Hanse-Wissenschaftskollegs, Prof. Dr. Kerstin Schill. Mit ihr sprachen wir darüber, was sie an der Ausrichtung des Institute for Advanced Studies am Lehmkuhlenbusch verändern möchte und warum die dort lebenden Gastwissenschaftler gern auf den Delmenhorster Wochenmarkt gehen (Seite 4/5).

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihr

C. Borgmeier

# INHALT


Fragen an die neue HWK-Rektorin Kerstin Schill ....4
Actionreiche Wrestling-Show in der Markthalle.....6
So bunt war der Fasching in Ganderkesee.....8
Comedy Club: Ein Fest für die Lachmuskeln .....12
Helmuts City Talk.....14
Tipps für ein vorurteilsfreies Delmenhorst .....26
Business News .....28
Sanierungsbedarf bei den Grundschulen .....30

Deutschrocker Thomas Godoj im Interview.....34
Gute Zahlen: Kriminalstatistik 2018..... 35
Franz Müntefering über soziale Gerechtigkeit .....36
Sonderthema Ostern .....37
Delmenhorster Frauenbilder im Fokus.....40
Nachgefragt: Die Stadt der Lesenden.....42
Gastarbeiter-Geschichte im Nordwollemuseum....44



Start in die neue Garten-Saison.....46
Filmstarts im April.....48
Im Starporträt: Lena Meyer-Landrut.....49
Neue Musik von Hozier u. a.....50
Rezensiert: Aktuelle DVDs.....52
Buch- und Spieletipps .....53
Veranstaltungen.....54
Kurz vor Schluss.....62

# IMPRESSUM


Borgmeier Publishing

Ein Geschäftsbereich der
Borgmeier Media Gruppe GmbH
Lange Straße 112
27749 Delmenhorst
Tel.: +49 (0) 42 21 – 93 45-0
Fax: +49 (0) 42 21 – 17 89

**Herausgeber und Chefredakteur:**
Carsten Borgmeier (V.i.S.d.P.)

**Deldorado online:**
www.deldorado.de
info@borgmeier.de

**Redaktionsdirektor:**
Steffen Peschges

**Leiter Kulturressort:**
Jan Zumholz

**Redaktion:**
Helmut Hein, Dennis Rüter,
Robert Schmidt, Pia Plagens,
Manuel Pinto Sánchez, Jens Schuhmacher

**Schlussredaktion:**
Jan Zumholz, Manjing Bi,
Juliana Maria Müller

**Druck:**
Lehmann Offsetdruck und Verlag GmbH
Gutenbergring 39 , 22848 Norderstedt

**Art-Direktorin:**
Michaela Schnöink

**Gestaltung:**
Kevin Marinus Dietz,
Denise Gerken

**Anzeigenberatung:**
Sonja Silbermann (verantwortlich),
Benjamin Rohlfs

**Redaktions- und Anzeigenschluss Mai:**
17.04.2019

**Erscheinungsweise:**
monatlich

**Fotos und Bilder:**
Titelbild: © Hendrik Schneider / Universal Music GmbH; Nicole Seidel; Andrejs Pidjass © www.depositphotos.com; vgstudio, fotomaton, MicroOne, Thomas Söllner, bluedesign, drubig-photo, Africa Studio, Soonthorn, Kzenon, kh0-c_zero creatives GmbH, Vaternam, romantiche, ajlatan, Krawczyk, fotoknips, – stock.adobe.com; brokenarts © www.istockphoto.com; www.freeimages.com; www.freepik.com; 123freevectors.com; www.all-free-download.com; www.vecteezy.com

INTERVIEW

MIT HWK-REKTORIN PROF. DR. KERSTIN SCHILL

# „Wir SUCHEN alle nach der WAHRHEIT“

**Prof. Dr. Kerstin Schill ist Rektorin am Hanse-Wissenschaftskolleg, sie trat am 1. Oktober 2018 die Nachfolge von Prof. Dr. Reto Weiler an. Deldorado sprach mit ihr über den Blick über den Tellerrand des eigenen Forschungsgebietes, darüber, dass die HWK-Wissenschaftler, die Fellows, gern auf den Wochenmarkt gehen, und über die schwierige Suche nach der Wahrheit.**

*01/ Frau Prof. Schill, Sie sind seit dem 1. Oktober Rektorin des Hanse-Wissenschaftskollegs. Welchen Eindruck konnten Sie bisher vom HWK gewinnen, wurden Ihre Erwartungen erfüllt?*
Natürlich hatte ich, bevor ich an das HWK kam, verschiedene Erwartungen: in Bezug auf die Fellows, ihre Internationalität und ihre fachliche Ausrichtung. Ich ging davon aus, dass es hier ein buntes Dasein von Wissenschaftlern gibt, die hier miteinander arbeiten. Meine Erwartungen wurden bisher voll und ganz erfüllt: Das HWK ist ein sehr schönes Zuhause für Wissenschaftler, in dem sie gut miteinander leben und arbeiten können.

*02/ Wie wichtig ist Ihnen die hier gelebte Interdisziplinarität, also das Denken über die eigene Fachrichtungsgrenze hinaus?*
Das ist mir sehr wichtig, weil es nur wenige Orte in der Wissenschaft gibt, die dies ermöglichen. Interdisziplinarität ist etwas sehr Schwieriges, weil sich dabei Menschen aus unterschiedlichen Denkrichtungen begegnen. Jemand, der eine Batterie entwickelt, hat eine andere wissenschaftliche Vorgehensweise als jemand, der interkulturelle Sozialforschung betreibt. Wenn diese beiden Denksysteme aufeinandertreffen, erhoffe ich mir, dass etwas passiert – mehr, als wenn man nur monothematisch in seinem eigenen Fachbereich denkt.

*03/ Oftmals halten Wissenschaftler ihr eigenes Fachgebiet für das Wichtigste. Wie gelingt es, dass sich die Fellows wirklich darauf einlassen, andere Bereiche kennenzulernen?*
Das Ideale ist, dass die Wissenschaftler hier in einer Art Wohngemeinschaft leben müssen. Sie treffen sich mindestens einmal pro Woche zum gemeinsamen Essen, sie sprechen miteinander und treffen sich darüber hinaus in den Gemeinschaftsräumen. Man kann dem anderen hier als Mensch begegnen. Viel hängt davon ab, dass man menschlich miteinander auskommt. Dann kommt der nächste Schritt, das Fremdsein verschwindet.

*04/ Ihr Vorgänger Prof. Reto Weiler war zehn Jahre lang Rektor des HWK. Wie groß sind die Fußstapfen, die er hinterlassen hat?*
Ehrlich gesagt – und ich hoffe, das wird nicht als Arroganz verstanden – schaue ich nicht auf die Fußstapfen, sondern laufe los. Ich versuche gern das zu leben, was ich anbieten kann, ich bin ein anderer Mensch als Prof. Weiler. Deswegen wird das HWK vielleicht auch ein bisschen anders werden, ich hoffe in einem positiven Sinne.

*05/ Was möchten Sie denn gern verändern?*
Ich möchte gern schauen, was es für Verbindungen zwischen den von uns hier abgedeckten Bereichen gibt. Im Moment ist es so, dass wir eine ziemlich große Veränderung erleben durch die Methoden der Informatik, Stichworte sind Big Data oder maschinelles Lernen, die in vielen wissenschaftlichen Bereichen Einfluss nehmen werden. Ich finde es spannend, zu schauen, was das bedeutet und welchen Einfluss das auf unsere Gesellschaft hat. Darüber hinaus haben wir hier am HWK und im Nordwesten generell sehr starke Wissenschaftsbereiche, die ich gern weiter befördern würde, wie Meeresforschung, Raumfahrt, künstliche Intelligenz, Robotik und Kognition.

*06/ Wofür geht im Tagesgeschäft der HWK-Rektorin die meiste Zeit drauf?*
Das ist unterschiedlich. Heute zum Beispiel hatte ich das Vergnügen, mit dem Präsident der Universität Oldenburg, Herrn Piper, zu sprechen, um zu schauen, wie wir die Kooperation des HWK mit der Uni Oldenburg verstärken können. Danach hatte ich zwei interessante Gespräche mit Fellows. Zwischendurch gab es Gespräche, bei denen es um die Koordination der Fellows im

Prof. Dr. Kerstin Schill

studierte Informatik an der TU München und promovierte in Humanbiologie an der LMU München. Sie ist Leiterin des Instituts für „Kognitive Neuroinformatik“ der Universität Bremen und war Dekanin des Fachbereichs Informatik/Mathematik sowie Sprecherin des Wissenschaftsschwerpunktes „Minds/Media/Machines“ der Uni Bremen. Seit dem 1. Oktober 2018 ist sie Rektorin des Hanse-Wissenschaftskollegs (HWK).

Hause ging. Es sind sehr unterschiedliche Aspekte, die zu behandeln sind. Gestern Abend hatten wir einen Vortrag, bei dem es um Bildgebung des Hirnstamms ging. Es ist ein Luxus, dass ich solche Vorträge, bei denen ich auch etwas lernen kann, anhören darf. Ich sitze also nie mehrere Stunden an einem einzelnen Thema, sondern es gibt eine starke Abwechslung. Das mag ich.

*07/ Letztlich wohnen die Fellows hier alle unter einem Dach. Müssen Sie manchmal auch Streit schlichten?*
Nein, das ist bisher noch nicht passiert. Was ich aber sehr schön finde: Viele Fellows mögen es, auf den Delmenhorster Wochenmarkt zu gehen. Dann

Prof. Dr. Kerstin Schill im HWK vor ihrem Lieblingsbild, einer Polarforschungsstation des Alfred-Wegener-Instituts

freuen sie sich, wenn sie sich in deutscher Sprache etwas kaufen können. Einige Fellows sprechen Deutsch und versuchen in der Zeit hier ihr Deutsch zu verbessern. Es gibt am HWK auch eine Deutschlehrerin. Mein Eindruck ist, dass die Fellows versuchen, sich auf der einen Seite hier in Delmenhorst gut zu integrieren, auf der anderen Seite aber auch im Haus Kontakte zu knüpfen. Allerdings erwarten wir von den Fellows auch, dass sie das tun. Zwei unserer Fellows sind zudem in örtlichen Sportvereinen aktiv.

*08/ Für manche Delmenhorster ist das HWK eine Art Blackbox, sie wissen nicht so richtig, was die Wissenschaftler da oben am Lehmkuhlenbusch genau machen. Haben Sie etwas geplant, um das Verständnis zu verbessern?*
Wir haben bereits regelmäßig montags öffentliche Vorträge, zu denen alle herzlich eingeladen sind. Ich hatte auch schon Gespräche mit dem Oberbürgermeister, dass wir vielleicht auch mal in der Markthalle eine Veranstaltung mit Podiumsdiskussion machen. Es ist mir ein Anliegen, das HWK zugänglicher zu machen, dass die Delmenhorster wissen, was hier passiert. Es ist aber auch ein „Work in progress", zu schauen, wie man das erreichen kann. Für Ideen und Anregungen bin ich vollkommen offen.

*09/ Stoßen Sie dabei manchmal auf Berührungsängste, aus Angst der Menschen vor der vermeintlich elitären Wissenschaft?*
Ja. Aber wir sind alle nicht mit einem Löffel Weisheit geboren, wir suchen alle nach Antworten. Jede Wissenschaft nähert sich auf ihre Weise mit vollkommen unterschiedlichen Methoden dem, was sie Wahrheit oder Erkenntnis nennt. Und wenn man diese Relativierung sieht, nimmt das den Ernst ein bisschen raus. Wir suchen alle nach der Wahrheit.

**Das HWK**

ist eines von weltweit ca. 25 „Institutes for Advanced Study". Als gemeinnützige Stiftung durch die Länder Bremen und Niedersachsen sowie die Stadt Delmenhorst gegründet, bietet das HWK seit 1997 Wissenschaftlern aller Nationen die Möglichkeit, interdisziplinär, international sowie in Kooperation mit den Universitäten und Partnern aus der Region gemeinsam zu forschen.


# Am anderen Ufer spielt die Musik!

Weitere Highlights unter **www.strandlust.de**

**Am Dienstag, den 30.04.19**
Einmal mit der Fähre Lemwerder über die Weser und schon seid ihr in der neuen und angesagten Strandbude am Weser-Ufer. „Casual Dining" gibt es hier immer. Aber den Tanz in den Mai versüßen wir euch mit heißer Musik von DJ Axel Höfft & Markus Kluve und reichlich Party. Seid ihr dabei? Wir freuen uns auf euch!
**Ab 21 Uhr. Eintritt frei.**

Strandbude · Im Hotel Havenhaus · Am Utkiek
Am Vegesacker Hafen 12 · 28757 Bremen/Vegesack
Tel. [0421] 66 40 93 · www.hotel-havenhaus.de

**Am Freitag, den 27.09.19 und am Samstag, den 28.09.19**
Das Oktoberfest-Highlight in Bremen und umzu findet übrigens in der Strandlust Vegesack statt: Erlebt einen typisch bayerischen Abend mit rustikalen Schmankerln, reichlich Bier sowie Dance-Floor und Live-Musik von den Bertls Buben. Wozu also nach München reisen?
**Ab 19 Uhr bis open end. Jetzt Karten ordern.**

**Strandlust Vegesack**
Rohrstraße 11 · 28757 Bremen/Vegesack
Tel. (0421) 66 09 - 0 · info@strandlust.de
**www.strandlust.de**

**An den Samstagen, den 25.01.20, 01.02.20, 08.02.20 und 15.02.20**
Normale Kohlfahrt war gestern. Wir haben dem Traditionsgericht das passende Umfeld bereitet. Mit einem kulinarischen Kohl & Pinkel-Ausflug, einer tollen Atmosphäre und Party & Musik mit DJ Robin. Die ideale Tour und den Hin- und Rücktransfer erfahren Sie von uns.
**18.00 – 24.00 Uhr. Jetzt reservieren.**

**Strandlust Vegesack**
Rohrstraße 11 · 28757 Bremen/Vegesack
Tel. (0421) 66 09 - 0 · info@strandlustde
**www.strandlust.de**

VooDoo hauchte bei seinem Einmarsch dem im Ring liegenden Mr. D wieder Leben ein.

# Kampf als SPEKTAKEL

**Mit Adrenalin, Emotionen, Schweiß, Wortgefechten und wendungsreichen Kämpfen sorgte die Deutsche Wrestling Allianz (DWA) am Samstag, 2. März, für einen unterhaltsamen Abend in der Markthalle. Einmal im Jahr wartet der Verband bei der DWA Wrestling Legendshow mit seinen bekanntesten Athleten auf.**

Vor dem ersten Kampf bestand die Möglichkeit, beim Meet & Greet mit den Akteuren auf Tuchfühlung zu gehen. Während des großen Fantreffens am Nachmittag stellte Moderator Tommy Gaembel die Wrestler ausgiebig vor. Im Anschluss standen einige Sportler für Fragen bereit, schrieben Autogramme, ließen sich fotografieren oder Selfies mit sich machen und verkauften ihre Fanartikel. Extra dafür reiste Max Moon an, der als Kato auch ein Mitglied vom Orient Express war. Zwischendurch gab es noch zwei Kampfeinlagen: Newcomer Joey Light vom Team Young & Poisonous bezwang Machine, sein ebenfalls junger Partner Damien Randleman bearbeitete „Monster“ Marc King und half dem „Bremer Pirat“, Captain Marcus Monere, dessen gestohlenen Gürtel zurückzubekommen.

## Hasenfuß aus den Niederlanden

Vor rund 200 Zuschauern begann um 18.45 Uhr das Spektakel mit einer Schweigeminute für verstorbene Wrestler. Im ersten von insgesamt acht Kämpfen trafen Jack Dozer und der Niederländer Mr. D Destructo aufeinander. Bereits nach einem einzigen Schlag und einem Tritt von Dozer reichte ihm Mr. D, der im bunten Sesamstraßenkostüm antrat und deutlich unterlegen wirkte, die Hand: Dozer habe gewonnen, so Mr. D. Doch direkt nach diesem vermeintlichen Eingeständnis griff Mr. D seinen Gegner hinterrücks an, indem er ihm auf den Rücken sprang. Doch ohne großen Erfolg. Nach einem ersten Niederschlag floh Mr. D aus dem Ring, wo ihn Team Young & Poisonous wieder hineintreiben musste. Dieses Spektakel wiederholte sich mehrfach. Nach dem verlorenen Kampf bezeichnete Moderator Gaembel Mr. D als „heulenden Holländer“.

ODB (l.) verlor gegen Sadie Gibbs (r.) den Titelkampf unter den weiblichen Wrestlern.

## Dynamisches Duell

Ehe der Brite VooDoo gegen Cody Kidman antrat, musste er Mr. D „wiederbeleben“. Dieser Kampf beeindruckte mit der Dynamik beider Wrestler. Sie kämpften außerhalb des Rings, wuchteten sich gegenseitig hoch und sprangen aufeinander. Kurz mischte sich

auch einmal Mr. D ein, der von außerhalb des Rings an Kidmans Kopf zog, als dieser auf den Seilen lag. Im Verlauf des abwechslungsreichen Kampfes wurde es zum Running Gag, dass die Ringrichterin beide ständig nur bis zwei anzählte. Ausnahme war, wenn VooDoo Kidman nicht regelkonform festhielt, dann zählte sie bis vier. Letztlich konnte sich VooDoo durchsetzen.

Monere setzte sich gegen den Niederländer „The Circus Master“ Maverick Rennson durch. Ihren „DWA Tag Team“-Titel behaupteten Hard ’n’ Heavy – bestehend aus „Crazy“ Johnny Tiger und Machine, begleitet von Stephi Stern – gegen Young & Poisonous. Die Herausforderer schlugen aus Versehen die Ringrichterin k. o. Der Österreicher Chris „Bambikiller“ Raaber

Beim Kampf zwischen Young & Poisonous (vorn) und Hard ´n´ Heavy ging die Ringrichterin zu Boden.

Marcus Monere feierte seine Titelverteidigung als DWA European Champion.

## Tiefschlag als Wendepunkt

Vor dem dritten Kampf brachte Manager Mr. Hollywood erst einmal die Zuschauer gegen sich auf, indem er sie als „primitive Freunde“ begrüßte und über ihre „hässlichen Visagen“ lästerte. Dann betrat sein Schützling „Monkey King“ Birk Nero den Ring. Er setzte sich mit dem Kanadier Joe E. Legend auseinander. Zweimal griff Mr. Hollywood während des Fights von außen ein: Als Legends Kopf einmal auf den Seilen lag, schlug er zu, und als sich Legend zum Schwungholen in die Seile warf, hielt er ihn an einem Bein fest. Nero schien gesiegt zu haben, doch Mr. Hollywood lenkte die Ringrichterin bei seiner entscheidenden Attacke – einem Tiefschlag – ab. Kurz nach dem Auszählen von Legend hob die zweite Ringrichterin das Kampfurteil auf. Im fortgesetzten Kampf ging Legend als Sieger hervor und durfte „Joe“-Sprechchöre der Fans genießen. Vor Freude rief er: „Zicke zacke, zicke zacke.“

## Titelverteidiger dominieren Ring

Es folgten die Titelkämpfe, bei denen viermal die Titelverteidigung gelang. DWA European Champion Marcus behielt gegen den Belgier Mike D. die Oberhand und somit seinen kurzfristig eingesetzten „Catch Wrestling World Heavyweight“-Titel. Bei den Frauen musste sich trotz Busen-Attacke ODB aus den USA der Britin Sadie Gibbs um den Titel als DWA Women Champion geschlagen geben. Sadie zeigte ihre Klasse unter anderem durch einen Flip-Flop-Angriff. Am Ende alles klar machte sie durch einen spektakulären Sprung von dem Pfeiler einer Ringecke auf die am Boden liegende ODB. Last but not least verteidigte an diesem Abend noch der Kanadier Starbuck seinen Titel im DWA World Heavyweight Championship gegen den Belgier Darkmondo.


DIES&DAS
SCHNÄPPCHEN UND POSTEN

SONDERPOSTEN MIT WECHSELNDEM SORTIMENT

Haushaltsartikel, Handyzubehör Shishazubehör, Textilien, Saisonartikel, Trendartikel, Werkzeug. Malerbedarf, Batterien, Spielzeug und vieles mehr ...

NEUERÖFFNUNG
Lange Straße 34
in Delmenhorst

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag 9.30 bis 18.30 Uhr

BremsenKing.de
Autoersatzteile und Zubehör für alle PKW und Transporter zu Discountpreisen

TOP ANGEBOTE

Unschlagbar in Preis und Qualität! Ausschließlich Markenware!

Bremsenset
inkl. Bremsbeläge
schon ab € 39,90

Zahnriemensatz
inkl. Wasserpumpe
schon ab € 89,90

Starterbatterie 12V
schon ab € 59,00

AUTOTEILE ONLINE
· Inh. Mike Heckmann
Trendelbuscherweg 149
· 27777 Ganderkesee /
Elmeloh direkt am Kreisel
Tel. 0 42 21 - 68 99 76 76
· Wir freuen uns auf
Ihren Anruf !
Montag bis Freitag
09.00 - 17.00 Uhr
· Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Nicht nur beim Büttenabend, sondern auch beim Umzug wunderbar anzusehen: die Tanzgruppe Temptation

# Ganderkesee stand Kopf!

**Die Gemeinde Ganderkesee wurde auch in diesem Jahr ihrem Ruf als Faschingshochburg im Nordwesten wieder voll gerecht. Am Samstag vor Rosenmontag zogen 108 Wagen und Fußgruppen mit insgesamt rund 3.400 Teilnehmern wieder um den Ring der Gantergemeinde. Rund 25.000 Menschen säumten die Straßen, um beim Umzug dabei zu sein und mitzufeiern. Wir waren auch vor Ort und haben auf den folgenden drei Seiten viele Bilder für euch zusammengetragen.**

Auch beim Fasching dabei: Superman und Wonder Woman

Prinzessin Claudia I. und Prinz Stefan II. mit Bürgermeisterin Gerken und den Ehrendamen

Viele hübsche Meerjungfrauen traf man bei den Likörellis an.

„Wo ist Walter?" war das Motto beim Team Kidz and Friends.

Stets lustig unterwegs: die Unicycler aus Bremen

Einen Hauch Brasilien zauberte das Team Atemlos nach Ganderkesee.


Gerüstbau Torsten Schreiber

Auch für Quereinsteiger

WIR SUCHEN AB SOFORT!

Wo wir sind, ist oben!

**Gerüstbaumonteure**
**Gerüstbauhelfer**
**Montagearbeiter**

Torsten Schreiber
Wolfsheide 24
27777 Ganderkesee
info@schreiber-geruestbau.de
Mobil: 0173 / 61 61 077
Tel.: 04222 / 52 33
Fax: 04222 / 40 05 02

Immobilien Torsten Schreiber

Schreiber Immobilien
GmbH & Co. KG
Wolfsheide 24
27777 Ganderkesee
Mobil: 0173 / 61 61 077
Tel.: 04222 / 52 33
Fax: 04222 / 40 05 02
info@schreiber-immo.de • www.schreiber-immo.de

Die Kinder warteten auf die Wagen – und die Kamelle.

Polizei und Sträflinge vereint waren beim Kegelclub KCJ 14.

Der Wagen der Adelheider wurde anschließend zum schönsten gekürt.

Der Durst manches Besuchers wurde vom Prinzen-Löschzug mit Bier gelöscht.

Einen tollen Wagen mit Disney-Motiv hatten die Bergedorfer Faschingsfreunde.

Flower Power war das Motto beim Ortsverein Schlutter – Holzkamp – Hoyerswege.

Als Glücksbärchis waren diese Teilnehmerinnen verkleidet.

Fröhliche Gesichter beim Team Jamba SparAbo

Die Spätzünder hatten sich stilecht als Narren verkleidet.

## NOCH MEHR BILDER?

Mehr als 500 Fotos vom Fasching gibt es auf Delmenews.de

# Wir feiern 10 Jahre Sun City „Sun & Beauty“

**Die größte und noch am weitesten verbreitete schlechte Meinung über Sonnenstudios ist doch die der vorzeitigen Hautalterung. Über die Jahre haben wir stetig in modernste Technik investiert und besitzen heute einen Gerätepark, der ausschließlich aus Hybridgeräten (Zusammenspiel zwischen pflegenden und bräunenden Lichtwellen) besteht.**

Somit ist in Verbindung mit speziellen Pflegeprodukten, welche wir für einen kleinen Obolus dazu anbieten, die schnellere, bekannte Hautalterung vom Tisch. Hier kann und muss aber jeder Kunde selbst entscheiden, was ihm wichtig ist und welches Ziel er in der Zukunft anstrebt. Denn der geringe Rotlichtanteil von 630 Nanometer allein stimuliert die Hautzellen zwar ein wenig, ist aber überwiegend für eine natürlichere, intensivere Bräune zuständig. Beautylight wird eine immer gefragtere Komponente. Heute bieten wir zusätzlich eine Beautylight-Kosmetikanwendung (Rotlicht), die aufgrund ihres langen Wellenbereiches von 570 bis 850 Nanometer einen sehr großen Wirkbereich hat und bis in die Unterhaut zu den Blutgefäßen eindringt, um die Haut mit mehr Sauerstoff zu versorgen, sowie die Regeneration von Innen heraus durch Anregung der Fibroblasten vorantreibt. Zusätzlich tragen wir eine speziell dafür entwickelte Kosmetik (Sheet Masks) auf, wo wir die Wirkstoffe dieser, in Verbindung mit dem Licht, in die Haut einbringen.
Auch Lymphmassage gehört zu unseren Anwendungen. In unserem Clubsystem, welches wir wie kein anderer in der Region betreiben, findet sicher jeder den richtigen Tarif, um seine Bedürfnisse zu decken, ohne dafür viel Geld ausgeben zu müssen. Zu unserem 10. Geburtstag gibt es eine tolle Club Card Aktion und neue Geräte, um das Erlebnis bei uns noch mehr zu einem kleinen Kurzurlaub zu machen. Mein Team und ich möchten uns bei allen Kunden und ganz besonders bei denen, die uns die ganzen Jahre über die Treue gehalten haben, recht herzlich bedanken und würden uns freuen, Sie am 12. April bei uns im Studio in der Hindenburgstraße 1e in 27751 Delmenhorst mit einem Glas Sekt begrüßen zu können.

Hindenburgstraße 1e, 27751 Delmenhorst

Die Teilnehmer des 39. Comedy Clubs, links Moderator Markus Weise

# An der Scherzgrenze

**Der Comedy Club – präsentiert vom Deldorado – steht vor einem Jubiläum: Beim 40. Comedy Club am 4. April treten Thorsten Bär, Daniel Helfrich und Freddy Farzadi auf. Bei der zurückliegenden 39. Auflage mit Daphne de Luxe, Benni Stark und Monsieur Momo zeigte sich, warum das Format so beliebt ist.**

Humor ist, wenn man trotzdem lacht, heißt es. Beim 39. Comedy Club gab es dazu viele Gelegenheiten. Etwa über die Gags von Daphne de Luxe. Die stämmige Blondine im schwarzen Divenoutfit machte schon optisch einiges her. In Bezug auf Kritik an ihrem Körpergewicht ist die üppig gebaute Daphne einiges gewöhnt: „Ich habe schon viel gehört. Einmal habe ich drei Kilo abgenommen und war so stolz." Doch ein Bekannter habe sie dann mit folgendem Spruch desillusioniert: „Wenn du drei Kilo abnimmst, ist das so, als wenn bei einem Lkw die Zierleiste abfällt." Der Gesundheitsbereich ist eines von Daphnes Themenfeldern. So hat sie mal einen Kinderarzt gefragt, ob man Kinder impfen lassen muss. Seine Antwort: „Nur die, die man behalten will." Einen großen Spaß macht es ihr, beim Arzt im Wartezimmer den Sitznachbarn zu fragen, was er oder sie für Symptome hat. Diese gibt Daphne dann bei Google ein und schaut, welche wahrscheinlichen Krankheiten dabei herauskommen. Einmal sei bei einem Patienten „Schweinerotlauf" das Ergebnis gewesen. „Da bin ich auf einer Veterinärseite gelandet."

## Benni Stark zwischen Mode und Dekoverbot

Benni Stark hat jahrelang in der Herrenbekleidung eines großen Textilhauses gearbeitet. Also dort, wo die Leute schon mal nach einer „Jens" statt einer Jeans suchen oder den Verkäufer nach „Kucki"-Taschen fragen. Doch nicht nur Humoriges aus der Welt des Modeverkaufs präsentierte der Comedian, sondern auch Gags aus anderen Lebensbereichen. So erzählte er etwa von einer sehr alten Dame, die behauptete, dass viel Sex sie jung gehalten habe. Auf die Frage, wann sie denn das letzte Mal Sex gehabt habe, antwortete sie: „Neunzehn sechsundvierzig." Auf die Gegenfrage, ob das nicht bereits sehr lange her sei, antwortete sie: „Wieso? Es ist doch erst Viertel nach acht." Benni Stark ist zudem aufgefallen, dass Männer zu Hause nicht dekorieren dürfen, das sei das Hoheitsrecht der Frauen. Das Einzige, was er am Ambiente in den eigenen vier Wänden verändern dürfe, sei, die Playstation senkrecht statt waagerecht hinzustellen. Und so berichtet er von der Odyssee, als er im Baumarkt mal etliche Kilo Dekosteine für seine Freundin in den entfernt stehenden Einkaufswagen gewuchtet habe. Als seiner Freundin jedoch ein Loch an der Verpackung auffiel, aus dem bereits einige Steine herausgefallen waren, habe sie ungefragt für ihn mitgesprochen, als sie sagte: „Die wollen wir nicht." Also alles wieder retour …

Clown Monsieur Momo arbeitete überwiegend nonverbal.

Pfundiger Humor: Daphne de Luxe

## Die „Magic“ von Clown Monsieur Momo

Nicht viel zu sagen hatte der Clown Monsieur Momo. Das machte auch nichts, seine Darbietung hielt stattdessen allerhand Magie parat. Der Unterhaltungsfaktor entstand auch daraus, dass er nicht nur Illusionistisches zeigte, sondern auch Tricks, die eigentlich jedes Kind kann, wie zum Beispiel das Verschwindenlassen des Daumens in der hohlen Hand. Amüsant dabei war, wie er die Darbietung auf clownesque Art witzig-charmant präsentierte und dabei oft „Maaagggiccc“ sagte.

## Thorsten Bär: Mundwerk statt Handwerk

Die nächsten drei Comedians des Comedy Clubs sind Thorsten Bär, Daniel Helfrich und Freddy Farzadi. Thorsten Bär ist ein bekanntes Gesicht in der Divarena, der schon zahlreiche Auftritte hier absolviert hat. Er zeigt Auszüge aus seinem neuen Programm „Der Bär ist los!“ Der Wahl-Hamburger zählt inzwischen zu den besten Stand-up-Comedians und Parodisten Deutschlands. In seiner 360 Grad Show bietet er nicht nur feinste Stand-up-Comedy, sondern hat auch über 15 Promis im Gepäck und zelebriert in Perfektion jeden Dialekt in Deutschland. Als HSV-Fan hat der 39-Jährige schon ein schweres Los gezogen, doch die tatsächliche Herausforderung ist sein hessischer und handwerkender Vadder Schosch, der Thorsten den Spitznamen „Haltma“ verpasst hat. Und wenn sein Vater zu ihm sagt: „Thorsten, immer wenn du anpackst, isses so, als würden zwei Leute loslassen!“, entwickelt sich eine ganz eigene urkomische Familiengeschichte mit Kult-Charakter.

Benni Stark darf zu Hause nicht dekorieren.

## Daniel Helfrich zwischen wortspielen und sprachbeißen

Zum ersten Mal in die Divarena kommt Daniel Helfrich. Er zeigt am 4. April gesellschafts-, medien- und konsumkritisches Kabarett in skurriler Weise: So will er nicht nur wortspielen, sondern auch sprachbeißen. Redensarten werden verkehrt, Begriffe neu gekreuzt, er collagiert und montiert neu. Das gilt auch für das Patchwork-Oeuvre seiner musikalischen Zitate und Stilimitate. Er hat immer einen Ohrwurm an der Angel. Helfrichs Performance ist eine Mischung aus mitreißender Klaviermusik zu inbrünstig vorgetragenen, herrlich schrägen, mal mehr, mal weniger ernst zu nehmenden Texten … Skurriles geistreiches Klavierkabarett mit Lachgarantie.

## Freddy Farzadi: Erfahrung als Anwalt und Türsteher

Freddy Farzadi ist Rechtsanwalt a. D. Doch damit nicht genug, sein Jura-Studium finanzierte er sich als Türsteher auf der Hamburger Reeperbahn. Wie das zusammenpasst? Ganz einfach: Tagsüber lernte Freddy Fälle aus dem deutschen Strafrecht und abends die „Protagonisten“ dazu kennen, sodass natürlich auch zahlreiche Anekdoten aus seiner Zeit auf der Reeperbahn nicht fehlen dürfen. So verwehrte er betrunkenen Nachtschwärmern schon mal den Zutritt zur Diskothek unter Berufung auf das Hausrecht nach §§ 858 ff., 903, 1004 BGB – oder wie es kürzer heißt: „Du nicht!“ Freddy Farzadi versteht es, in seinem Programm die Grenzen zwischen Comedy und Kabarett aufzulösen.

Freddy Farzadi kennt sich mit dem Gesetz aus.

Thorsten Bär arbeitet lieber mit dem Mund als mit der Hand.

Daniel Helfrich vereint Komik und Klavier.

HELMUTS
CITY TALK

# ... UND DELMENHORST IST *DOCH* SCHÖN

Ganz in der Nähe, wo der Delmenhorster Bildhauer Jürgen Knapp sein künstlerisches Domizil hat, fließt die Delme vorbei, direkt am Nordwollegelände. Selbst in einer trüben Jahreszeit kann man speziell an dieser Stelle wieder einmal feststellen: „Und Delmenhorst ist *doch* schön."

## ES WAR EINMAL

Oh ja, es war einmal … zu einer Zeit, als die Feuerwehrfete noch Feuerwehrball hieß und im Hotel Backenköhler in Stenum stattfand. Zwei Bands spielten abwechselnd bei dieser Veranstaltung. Zwei Bühnen waren dafür vorgesehen, die sich im großen Saal gegenüberstanden. Auf der einen Seite spielten die Silverlords (Foto) und auf der anderen die Band Relax (später Line Six). Diese beiden Aufnahmen entstanden im Jahr 2000.

# NEUES GESCHÄFT IN DER STADT

Dort, wo einst die alte Tedi-Filiale ihr Domizil hatte, bevor sie in die westliche Lange Straße wechselte, ist jetzt ein neues Geschäft eingezogen. Mit dem alles sagenden Geschäftsnamen „Dies und Das – Schnäppchen und Posten" will man zahlreiche Kunden gewinnen.

# MIT EINEM OLDTIMER IN DEN RUHESTAND

Abschied tut nicht immer weh. Zumindest dann nicht, wenn es der Abschied vom fleißigen Arbeitsleben ist. Bärbel Pultar war 48 Jahre in der Verwaltung der Stadt Delmenhorst tätig. Was mit der Ausbildung im Jahre 1971 begann, endete nun im Fachdienst für Gewerbeservice. Ihren Abschied in den Ruhestand haben ihr viele ihrer Kolleginnen und Kollegen mit einer kleinen und netten Überraschung noch leichter gemacht: Da Bärbel Pultar im Rahmen ihres Dienstes stets mit dem Kramermarkt zu tun hatte, wurde sie vom Schausteller Symon Veldkamp zu ihrer Verabschiedung mit einer Magirus-Deutz-Oldtimer-Zugmaschine, Baujahr 1954, von zu Hause abgeholt und vor das Amt (Bürgerbüro) gefahren, wo bereits etliche Kollegen im Spalier auf sie warteten.

Fachbereichsleiter Horst Janocha begrüßte seine Mitarbeiterin nicht nur, sondern half ihr auch galant aus der Zugmaschine. Bevor es zum Dienstschluss noch Kaffee und Kuchen gab, formierte man sich zum Abschied noch einmal für ein Gruppenfoto.

# MÖWEN-SPEKTAKEL IN DER GRAFT

Man könnte fast meinen, der Geist von Alfred Hitchcock mit seinem Film „Die Vögel“ kreise über die Graftanlagen, wenn man diese Bilder sieht. Es sind aber glücklicherweise „nur“ harmlose Möwen, die in diesem Jahr anscheinend vermehrt über das Graftgewässer flattern. Ein Exemplar wollte wohl ganz genau wissen, was ich so treibe, und flog ziemlich dicht an meiner Fotolinse vorbei.

# SCHLAGER-STAR BEIM FASCHINGS-TANZTEE

und rund 30 Alben (inklusive „Best of“ und Ähnliches) vorweisen kann. Seinen musikalischen Durchbruch hatte Sebastian 1989 mit der Coverversion eines alten Vico-Torriani-Hits: „Du schwarzer Zigeuner“. Das war auch sein Einstandssong in der Markthalle. Alte Schlager in einem neuen Sound zu produzieren, ist seit vielen Jahren seine Spezialität. So sang er in der Halle ebenso etliche seiner bekannten Coverhits in Form eines Megamixes – zur Freude des gut gelaunten Publikums. Und so ganz nebenbei bemerkt, wurde Peter Sebastian bereits 2001 für seine sozialen Leistungen das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Zusätzlich zu seinen vielen anderen Auszeichnungen.

Auch in dieser Faschings- und Karnevalssession gab es natürlich einen ganz besonderen Tanztee in der Delmenhorster Markthalle. Viele der tanzfreudigen Herrschaften im gesetzten Alter erschienen in einem Faschingskostüm. Veranstalterin Elvira Fischer hatte zusammen mit ihrem Ehemann Uwe wieder alles bestens organisiert.

Außerdem ist Elvira ein richtiger Coup gelungen. So dürften es zumindest langjährige Schlagerfans sehen. Für die im Zeichen des Faschings stehende Tanzveranstaltung konnte sie keinen Geringeren als Peter Sebastian gewinnen: der Schlagersänger, der seit den frühen 80er-Jahren im Geschäft ist

# FRÜHLING AUF DEM WOCHEN-MARKT

Kommt er nun oder kommt er nicht, der Frühling? Er kommt mit Sicherheit. Nur wie das Wetter kommt, das bleibt die große Frage. Einen kleinen Frühlingsvorgeschmack hatten wir ja bereits ungewöhnlicherweise im Februar. Nichtsdestotrotz: Begibt man sich auf den Wochenmarkt, lässt sich das Frühjahr schon mal erahnen.

Für den richtig guten, musikalischen Tanzspaß sorgte neben Elvira Fischer, die selber auch als Schlagersängerin aktiv ist, natürlich wieder Multitalent Rick Ventura.

Ansonsten wurde natürlich auch viel im Faschingskostüm geschwoft. Und war mal eine Dame etwas müde vom Tanzgelage, wurde, auf Vorschlag von Peter Sebastian, selbige an ihren Platz getragen.

Die Stimmung in der Markthalle war ausgezeichnet und animierte bei etlichen Songs von Peter Sebastian zum Mitklatschen.

NEUES DEICHHORST
Wohnen Leben Arbeiten

DIVARENA
DAS EVENT- UND KULTURTHEATER IM NEUEN DEICHHORST

THOMAS GODOJ – 13 Pfeile Tour 2019 – 06 04 19
BENNI STARK – The Fashionist - #kleider.lachen.leute – 25 04 19
COMEDY CLUB – Die monatliche Comedy Mix-Show - diesmal mit: Tom Dewulf, Gesa Dreckmann und Peter Löhmann – 02 05 19
SCHARFE BRISE – Die Rettungsschwimmer vom Tittisee – 04 05 19
DIE GROSSE 80ER & 90ER PARTY – Die Kultparty im Neuen Deichhorst – 11 05 19
THORSTEN BÄR – Der Bär ist los! – 25 05 19
COMEDY CLUB – Die monatliche Comedy Mix-Show - diesmal mit: Benny Kaltenbach, Alexandra Schiller und Kay Ray – 06 06 19
WOLFGANG TREPPER – Tour 2019 – 14 06 19
COMEDY CLUB – Die monatliche Comedy Mix-Show - diesmal mit: Roberto Capitoni, Alicja Heldt und Amjad – 15 08 19
OKTOBERFEST DELMENHORST – Feiern wie die Bayern! – 14 09 19
DAPHNE DE LUXE – Comedy in Hülle und Fülle – 20 09 19
DER STORB – Radioaktiv – 17 10 19
NICOLE JÄGER – Nicht direkt perfekt – 18 10 19

www.divarena.de
Gustav-Stresemann-Straße 1 - 27753 Delmenhorst
Telefon: (04221) 850 51 61

HELMUTS
CITY TALK

## FRÜHLINGS-VORBEREITUNGEN

Wie bereits angedeutet, hatten wir ja vor einigen Wochen schon gefühltes Frühlingswetter. Das animierte einige Delmenhorster Zweibeiner zur Außenarbeit. Einerseits den Jörg, der sich darum kümmerte, die Bahnen auf dem Minigolfplatz saisonfertig zu machen, andererseits den Buntspecht, der einen Baum weiter seine Arbeit laut klopfend verrichtete.

## SAISONSTART IN DIE EIS-SAISON

Saisonstart ist auch im Eiscafé Palazzo angesagt. Dafür wollte ich ein schönes Foto vom Stamm-Servicepersonal schießen, das eigentlich drei gestandene Kerle sind: Halit (l.), Ali (r.) und Veli. Wobei: Veli fehlt. Der junge Mann war etwas unpässlich dank einer vorausgegangenen Feier. Er schlief noch. Es war übrigens mittags um zwölf. Aber egal, dafür sprang die nette Cagla ein, die an diesem Tag ein Praktikum machte. Bei dem Fotoshooting gab es zunächst viel zu lachen, wie man sieht, und es dauerte ein wenig, bis das richtige Bild im Kasten war.

## „ÜBERFALL“ AUFS RATHAUS

Eine ganz leichte Alkoholwolke schwebte am frühen Abend der Weiberfastnacht im Delmenhorster Rathaus ein, als die Faschingsabordnung aus Ganderkesee eintraf. Schließlich hatte man schon einige Stationen an diesem Weiberfastnachtstag hinter sich. Da wurde sicherlich das ein oder andere Gläschen Sekt gereicht. Verständlich. Dementsprechend fröhlich betraten Prinzessin Claudia I. (Ordemann) und Prinz Stefan II. (Hinderlich) und ihr Gefolge die honorigen Räume des Gebäudes.

Mit dabei war auch der Ur-Delmenhorster Markus Weise, der von unserer Bürgermeisterin Antje Beilemann zur Begrüßung ganz besonders in den Arm genommen wurde.

Dann ging es aber auch schon geschwind an die traditionelle Krawattenschnippelei. Allzu viele Herren hatten sich anscheinend nicht in das Rathaus getraut. Ob es an Ermangelung an Schlipsen lag? Oberbürgermeister und Bürgermeister waren jedenfalls verhindert. Im Zuge der Gleichberechtigung „opferte“ sich Bürgermeisterin Antje Beilemann, die sich eigens für diese Aktion in ein weißes Hemd mit dunkler Krawatte geschmissen hatte.

Sascha Voigt hatte ebenfalls wieder viel Freude an der fröhlichen Aktion und ließ lachend von Prinzessin Claudia I. sein Gebinde kürzen.

Ebenso Ratsherr Gerhard Berger. Und wer sich klammheimlich verdrücken wollte, wurde schleunigst und „zwangsweise“ von einer Ehrendame am Schlafittchen zurück an den Ort des Geschehens gezogen, während andere amüsiert zuschauten.

Anschließend begab man sich in den Sitzungssaal für einen kleinen Meinungsaustausch. Manche Gesichter dabei ließen ernste Themen vermuten und man hätte sich zumindest rote Nasen gewünscht. Aber das täuschte, denn später gab es im Saal sogar noch eine fröhliche Polonaise.

MEDIDEL
PFLEGEDIENST UND TAGESPFLEGE

Das ist kein Aprilscherz!

kompetente
**Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte**
(Teilzeit / Vollzeit)
zum **nächstmöglichen Termin** gesucht.

Wir bieten neben einem super netten Team eine gute Vergütung und viele Sonderleistungen. Dienstwagen, Fortbildung sowie 30 Tage Urlaub sind selbstverständlich.

Kommen Sie einfach mit Ihren Unterlagen zu einem unverbindlichen Gespräch vorbei.

**Hansastraße 86**
**1. Stock**
**27751 Delmenhorst**
**Telefon 04221 - 14 14 5**
**www.medidel.de**

HELMUTS
CITY TALK

# DAS GROSSE FASCHINGS-SPEKTAKEL

Zwei Tage später gab es dann wieder den großen Faschingsumzug in Ganderkesee. Laut Angaben der Veranstalter kamen rund 25.000 Besucher zu dem alljährlichen Spektakel.

Es war ja auch reine Glückssache, dass am Tage des Umzuges das Wetter trocken blieb. In Anbetracht der Tatsache, dass es in dieser Deldorado-Ausgabe drei Extraseiten vom Festumzug gibt, habe ich hier nur einige Fotos von den Zuschauern für euch, die alle, ob klein oder groß, mit Begeisterung dabei waren. Ich bin mir gar nicht mal sicher, ob alle wussten, für welches Medium sie fotografiert wurden. Aber wie immer zu Fasching: Taucht eine Kamera auf, ist man gerne dabei und freut sich des Faschingslebens.

Für manche Zuschauer gab es auch so etwas Ähnliches wie einen Logenplatz.

Na, und zum Schluss: Die letzten „Umzugswagen“ sind die von der Straßenreinigung.

Wir bewegen Delmenhorst

TAXI

DIE TAXEN ZENTRALE

5 22 22
80 80 80
98 66 66
12 00 07

Direkte Abrechnung mit allen Krankenkassen!

- Busse bis 8 Personen
- Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhlfahrten
- Fernfahrten
- Arztfahrten
- Dialyse

Inh. Thorsten Reisewitz
taxi-bitter@t-online.de

Steller Straße 30c
27755 Delmenhorst

Behindertengerecht!

QUALITÄT IST UNSERE STÄRKE!

Petra Onken
Krankengymnastikpraxis

**Wir haben Raumkapazitäten zur Vermietung in unserer Praxis frei!** Wenn Sie Trainer für Sport- oder Yogagruppen etc. oder Therapeut sind und Trainings- bzw. Therapieräumlichkeiten suchen, dann sprechen Sie uns an!

Wir kooperieren außerdem gern mit Ergo-/Logotherapeuten, Osteopathen, Heilpraktikern und Kosmetikern!

www.kg-onken.de · praxis@kg-onken.de · Tel.: 04221/12079 · Fax: 04221/12081 · Bremer Str. 99/Ecke Syker · 27749 Delmenhorst

Mercedes-Benz

Mercedes-Benz Personenwagen
Lastwagen & Omnibusse
Teile & Zubehör
Kundendienst & Reparatur

GÜNTHER GRAMBERG

www.autohaus-gramberg.de
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

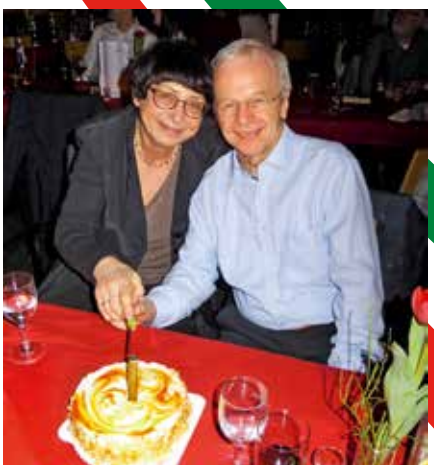
Bremer Str. 22 · 27798 Hude
Telefon: 04408/9282-0 Telefax: 04408/9282-21

# VIVA ITALIA IN DER MARKTHALLE

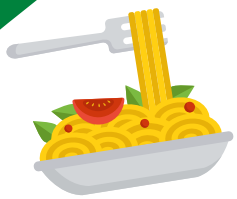
Was für eine Nacht. Eine italienische Nacht eben. Für den stilechten Sound sorgte die Band G2 aus Augsburg mit den Leadsängern Vitalba Lo Cascio (Mitte) und Giuseppe Garieri (rechts): Ob „Laura non c'e" von Nek oder „Sempre sempre" von Al Bano & Romina Power, die Band traf die Töne – und die Stimmung.

Natürlich haben Vito Mandurino und Marco Tienz am Abend auch selbst kräftig Hand angelegt, wie man hier auf diesem Bild sehen kann.

Keine Party ohne Tanz: Bei der italienischen Nacht wurde bis in die frühen Morgenstunden in der in italienischen Farben ausgeleuchteten Markthalle getanzt, zu den Klängen von Adriano Celentano sowie Al Bano & Romina Power, aber auch zu Chart- und deutscher Musik. Vorab hatte ein Poetry-Slammer noch seine Gedanken zum Thema Sauna und anderen Alltagsbegebenheiten vorgetragen.
„Viva Italia!" hieß es zu Recht im übertragenen Sinne bei der 7. italienischen Nacht in der Markthalle vom Ristorante Da Mimmo in Kooperation mit La Piazza und Kartonage von Marco Tienz. Selbstverständlich gab es ein reichhaltiges italienisches Buffet aus dem Hause Da Mimmo mit Antipasti und warmen Speisen.
Molto buono!



Ein besonderer Abend war es für Edith und Bernhard Bramlage bei der italienischen Nacht in der Markthalle.



Der ehemalige Delmenhorster Stadtdirektor, Ex-Landrat des Landkreises Leer und amtierende EWE-Aufsichtsratsvorsitzende und seine Frau begingen am Sonntag ihren 40. Hochzeitstag. Freunde hatten den beiden um Mitternacht einen kleinen Kuchen präsentiert, garniert mit einer Wunderkerze vom Da-Mimmo-Team.

DEIN EINSTIEG INS
**BERUFSLEBEN**

BEWIRB DICH JETZT!

**Wir bringen Dich voran!**

Wir bieten Dir einen interessanten Ausbildungsberuf mit einer attraktiven Vergütung, viele interne Seminare, Teambildungsfahrten, Prüfungsvorbereitungskurse und eine ständige Azubi-Betreuung.

Zum **1. August 2019** suchen wir engagierte, junge Menschen für die folgenden Ausbildungsberufe:

- **Fachfrau/-mann für Systemgastronomie**
- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe**
- **Berufskraftfahrer/in**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik**
- **Metallbauer/in** - Fachrichtung Konstruktionstechnik

**Du bist interessiert?**

Dann informiere Dich unter www.stadtwerkegruppe-del.de und sende Deine Bewerbung ganz einfach per E-Mail an bewerbung@stadtwerkegruppe-del.de.
Wir freuen uns, von Dir zu hören!

STADTWERKEGRUPPE
DELMENHORST

WIR KÜMMERN UNS DRUM.

HELMUTS
CITY TALK

## FITNESS MIT SPASS

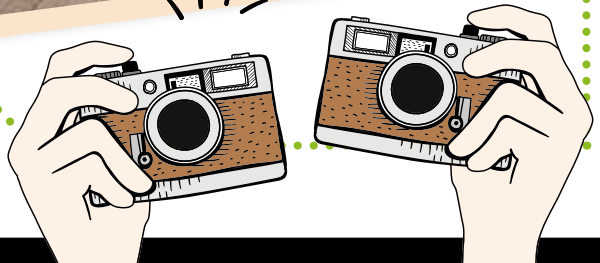
Im Graftwerk traf ich eine sportliche Truppe. Sieht man ihnen an, oder? Die Damen und Herren, die dort ihr wöchentliches Frühstück am Samstag gemeinsam einnehmen, erzählten mir, dass sie allesamt Mitglieder im Deltha-Fitness-Studio seien. Je mehr sie mir davon berichteten, desto größer wurde meine Befürchtung, sie würden mich überreden wollen, ebenfalls mitzumachen. Ich habe mich dann schnellstens von der fröhlichen und freundlichen Gruppe entfernt.

## FUSSBALL-VETERANEN

Den ganz jungen Delmenhorstern mag der Fußballverein FC Roland vielleicht nicht mehr viel sagen, aber es dürfte noch genügend Menschen in unserer Stadt geben, die sich gerne an diese Zeit erinnern. Zugegeben, nicht an die Gründerzeit im Jahre 1912 (aufgelöst 1973, vor Gründung des SVA), aber wohl doch an die Spieler der 60er-Jahre. Zwölf von ihnen habe ich kürzlich ebenfalls im Graftwerk beim Frühstück getroffen. Nun ja, diese netten älteren Herren, die hier zu sehen sind, waren damals drahtig genug, um nicht nur auf dem Rasen zu spielen, sondern auch, soweit ich mich erinnern kann, auf dem Dancefloor der Diskothek La Palma die Beine zu schwingen. Zumindest einige von ihnen. Schöne Zeiten, lang ist's her.

## SCHAUSTELLER?

Als der Fotofachmann Hartmut Nordbruch diese alte Schausteller-Zugmaschine in der Fußgängerzone fast vor seinem Fotogeschäft stehen sah und die Aufschrift „Schausteller" las, dachte er sicherlich: „Da stelle ich mich doch mal zur Schau!" Gerne doch.



## 20 JAHRE HELMUTS CITY TALK

Und hier habe ich wieder zwei alte Fotos aus meiner diesjährigen Serie „20 Jahre Helmuts City Talk“. Im April 1999 schrieb ich unter anderem zu diesem Bild, dass man im Café Otten im City-Point gut frühstücken kann.

Das würde auch den kleinen Steppke Kris Diekmann freuen, damit er groß und stark werden kann. Nun ja, das war richtig, denn der Steppke ist inzwischen groß und stark und 30 Jahre alt.

Zu diesem Foto habe ich darauf hingewiesen, dass es in der Erlebniskneipe „Im Eimer“ immer hoch hergeht. Diese Kneipe gibt es leider auch schon lange nicht mehr. Sie befand sich Ecke Koppelstraße und Friedrich-Ebert-Alle, dort, wo jetzt ein privater Parkplatz „gähnt“.

Unsere Kundinnen Milla und Miriam Skormachowitsch aus Delmenhorst

Nähe

heißt, füreinander da zu sein.

Mit 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sorgen wir dafür, dass Sie sich um die schönen Dinge im Leben kümmern können.

Unsere Nähe bringt Sie weiter. Seit 1786. Und auch in Zukunft.

lzo.com · lzo@lzo.com

LzO meine Sparkasse

Schon lange kämpft Delmenhorst gegen Vorurteile.

# DELMENHORST *lieben* LERNEN

**Im Zuge der kürzlich veröffentlichten und durchaus positiven Kriminalstatistik wurde Professor Dr. Iris Stahlke vom Kommunalen Präventionsrat damit beauftragt, zu erforschen, warum es Delmenhorst so schwerfällt, seine Vorurteile loszuwerden. Ihre Ergebnisse und Empfehlungen für die Stadt stellte sie am 18. März im Gymnasium an der Willmsstraße vor.**

Es war einmal in Bremen ein Bauer, der hatte sieben Söhne. Da die Söhne keine Lust verspürten, der schweren Arbeit auf dem Feld nachzugehen, wurden sie von den Nachbarn die sieben Faulen genannt. Eines Tages beschlossen die Brüder, ins Land zu ziehen, und kehrten erst viele Jahre später mit innovativen Ideen zurück. Um die Feldarbeit zu erleichtern, zogen sie Entwässerungsgräben, bauten einen Damm, befestigten Wege und gruben einen Brunnen. Die Nachbarn aber änderten ihre Meinung über die Brüder nicht und wetterten: „Die sind nur zu faul, auf nassen Feldern zu arbeiten, das auf matschigen Wegen beschmutzte Schuhwerk zu reinigen und das Wasser mit Eimern aus der Weser zu holen." Iris Stahlke, Professorin für Sozial- und Wirtschaftspsychologie an der Universität Bremen, sieht in der Geschichte „Die Sieben Faulen" von Friedrich Wagenfeld (1810–1846) ein perfektes Beispiel, um zu zeigen, wie lange sich Vorurteile halten können. „Obwohl die Brüder alles getan haben, was aus unserer Perspektive sinnvoll erscheint, wurde ihnen weiterhin nachgesagt, sie seien faul."

Von links: Dr. Christian Glaß, Professor Dr. Iris Stahlke und Dr. Hans-Christian Schröder

## ABBAU VON VORURTEILEN

Erfolgreiche Aktionen, wie die Sanierung der Innenstadt, sollten hochgehalten werden.

### Vorurteile sind hartnäckig

Wie den sieben Brüdern, so ergeht es auch Delmenhorst. 1993 konnte man hier in einer Tageszeitung die Schlagzeile „Kriminalität auf Rekordhöhe" lesen. Damals lag die kleine Stadt an der Delme im Kriminalitätsranking sogar vor der Großstadt Frankfurt. Den Ruf als kriminelle Hochburg konnte Delmenhorst seitdem nie ganz abstreifen. Dabei zeigen die Kriminalstatistiken der Folgejahre, dass die verübten Straftaten stetig weiter abgenommen haben und sich 2018 sogar auf einem Rekordtief befinden. Wie kann es also sein, dass Delmenhorst seinen schlechten Ruf nicht loswird? Um der Sache auf den Grund zu gehen, haben Dr. Christian Glaß vom Kommunalen Präventionsrat und Dr. Hans-Christian Schröder, Vorstand der Delmenhorster

Selbst in Problemgebieten wie dem Wollepark lassen sich positive Aspekte finden.

Universitätsgesellschaft, Iris Stahlke damit beauftragt, das Thema wissenschaftlich anzugehen.

## Emotionale Subjektivität

Die Ergebnisse ihrer Forschung hat Stahlke in ihrem Vortrag „Identifikation mit meiner Stadt Delmenhorst? Entstehung & Dynamik von Vorurteilen: sozialpsychologische Erörterungen eines komplexen Phänomens“ vorgestellt. Ihre Hauptthese: „Vorurteile führen zu Wahrnehmungsverzerrung und Realitätsverkennung.“ Um zu verstehen, warum Delmenhorst immer noch in vielen Köpfen negativ behaftet ist, ist es laut Stahlke zunächst wichtig, nachzuvollziehen, wie Vorurteile überhaupt entstehen. Forschungen haben gezeigt, dass sie bereits bei vierjährigen Kindern existieren. „Schon als Kinder werden wir in die Gesellschaft eingeführt, zunächst von den Eltern, dann von Kitas, Schulen und so weiter. Von ihnen erhalten wir unser Wertesystem. Bekommt ein Kind am Abendbrottisch mit, wie Eltern über eine bestimmte Gruppe schimpfen und sich aufregen – das Ganze also auch noch mit einer negativen Emotion verbunden ist –, übernimmt es diese negative Einstellung.“ Aber auch Angst und Verunsicherung spielt eine wichtige Rolle. „Vorurteile sind immer mit Emotionen verbunden und lassen sich nicht so einfach mit neuen Informationen verändern“, so Stahlke.

## Maßnahmen zum Vorurteilsabbau

„Menschen neigen dazu, immer genau dorthin zu schauen, wo sie ihre Vorurteile bestätigt sehen, da es leichter ist, dem, was man kennt, weiter zu folgen.“ Um aus dem Kreislauf aus Vorurteil und der daraus resultierenden Wahrnehmungsverzerrung, durch die man wiederum das Vorurteil bestätigt sieht, auszubrechen, gibt es zwei Strategien. Zum einen können gezielt Informationen gesammelt werden, die das Vorurteil widerlegen, zum anderen kann ein positives Schlüsselerlebnis, wie eine besonders gelungene Stadtveranstaltung, dazu führen, dass sich das Vorurteil auflöst.

## Delmenhorst ist auf einem guten Weg

Iris Stahlkes Empfehlung für Delmenhorst ist, weiterhin den Weg zu beschreiten, den die Stadt bereits eingeschlagen hat. „Im Logo von Delmenhorst findet sich bereits der Zusatz ‚lebenswert‘.“ Um dieses Bild nun auch nach außen zu tragen, seien allerdings nicht nur die Stadtverwaltung, Politik und Presse, sondern auch jeder einzelne Bürger gefragt. „Delmenhorst bietet seinen Bewohnern bereits viele Möglichkeiten, sich einzubringen und über Missstände zu berichten, damit gemeinsam an einer Verbesserung der Problemräume gearbeitet werden kann.“ Darüber hinaus empfiehlt sie, positive Erfahrungen, Eindrücke und Veränderungen selbstbewusst weiterzugeben und hierfür auch soziale Medien zu nutzen. „Es braucht andere, positive Erzählungen, die sich etablieren müssen, damit Vorurteile abgebaut werden können. Vorurteile abzubauen ist ein Prozess.“

Der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz ist eine gute Gelegenheit, positive Nachrichten zu verbreiten.

DIE SCHNEIDERWERKSTATT®
KIRSTEN BUNGE

Schneiderarbeiten • Änderungen
Bügelservice • Lederarbeiten
kompetent • schnell • zuverlässig
Oldenburger Straße 76
27753 Delmenhorst
Telefon: 04221 - 83776
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
www.die-schneiderwerkstatt.com

*KIOSK AM STADION*

# Flohmärkte kehren nach Düsternort zurück

**Der Kiosk am Stadion in der Düsternortstraße 57 ist aus dem Stadtteil Düsternort nicht mehr wegzudenken. Inhaberin Birgit Johannson liegt auch ein anderes Vorhaben am Herzen: Auf dem gegenüberliegenden Marktplatz organisiert sie demnächst Flohmärkte.**

Vor etwa drei Jahren veranstaltete Henry Grimm den letzten Flohmarkt an gleicher Stelle. Mit dessen Hilfe und der des Nachbarschaftsbüros knüpft Johannson an dem 19. Mai und 23. Juni, zwei Sonntagen, sowie einem dritten, noch nicht festgelegten Termin an diese Tradition an. Zum Betreiben der Stände ist keine Anmeldung nötig. Wie gehabt betragen die Kosten fünf Euro pro laufendem Meter. Abgerechnet wird jeweils am Tag, an dem die einzelnen Flohmärkte von 7.30 bis 15 Uhr stattfinden. Frühzeitiges Erscheinen ist von Vorteil. Bei guter Nachfrage sind für 2020 weitere Ausgaben geplant.

Foto: Delmenhorster Kreisblatt, Marco Julius

New Style Angelia
Borgmeier Media Gruppe
CITY SERVICE Schuh-Schlüsseldienst Änderungsschneiderei
TEDi
einfach Reformhaus Ebken
Fashion Point
Scheffel
Star Nails Nagelstudio

*FRANK GIZA FÜHRT DAS SANITÄTSHAUS FITTJE*

# Zehn Jahre kompetente Beratung

**Seit 1966 gibt es orthopädische Hilfsmittel im Sanitätshaus Fittje, seit genau zehn Jahren betreibt Inhaber Frank Giza das Geschäft. Am 2. April 2009 übernahm der gelernte Orthopädiemechaniker den Traditionsbetrieb in der Cramerstraße 197, den er seitdem kontinuierlich ausgebaut hat.**

Von der Schuheinlage über Prothesen bis hin zum E-Scooter verfügt das Sanitätshaus Fittje über ein großes Angebot. Besonders der Bereich Mobilität wurde in den vergangenen Jahren stetig ausgebaut. So gibt es heute eine große Vielfalt an Rollatoren in verschiedenen Preiskategorien. Auch der Bereich Elektro-Scooter ist inzwischen stark nachgefragt. So sind beim Sanitätshaus Fittje zum Beispiel Scooter erhältlich, die für die Mitnahme in den Bussen des öffentlichen Nahverkehrs zugelassen sind.

**Im Laufe der Jahre expandiert**

Seit jeher wird Beratung beim Sanitätshaus Fittje großgeschrieben, entsprechend lautet der Leitspruch „Mobilität nach Maß“. Ob Fußheber-Orthesen, Kompressionsstrümpfe oder Handläufe für die wohnumfeldverbessernden Maßnahmen: Frank Giza, der über mehr als 25 Jahre Berufserfahrung verfügt, und sein Team, das teilweise bereits seit dem ersten Tag mit ihm im Sanitätshaus zusammenarbeitet, sorgen für die beste Lösung im Sinne des Kunden. Die Zahl der Mitarbeiter wurde im Laufe der Jahre vergrößert. Derzeit kümmern sich insgesamt zehn Mitarbeiter um die Belange der Kunden. Auch die Räumlichkeiten wurden erheblich erweitert, wovon besonders die Werkstatt und das Lager profitiert haben.

*MARKTTAGE IM KREISMUSEUM SYKE*

# Ein Spaß für Groß und Klein

**Im April starten im Kreismuseum Syke wieder die Markttage mit Angeboten für die ganze Familie.**

Los geht es am 28. April mit dem Frühlingsmarkt. Von 11 bis 18 Uhr können sich Besucher über einen großen Pflanzenmarkt, Produkte von Direktvermarktern, Gartendekorationen, Brotbacken, einen Streichelzoo, viele Handwerksvorführungen und Mitmachaktionen freuen. Ein schweres Kaltblutpferd zeigt an diesem Tag im benachbarten Krendel das Holzrücken. Der Historische Jahrmarkt mit Museumsfest findet am 2. Juni von 10 bis 18 Uhr statt. Ein Puppentheater, ein historisches Karussell und viele andere Jahrmarktsangebote von früher geben diesem Tag seine ganz besondere Note. Am 23. Juni heißt es dann wieder Kunst-Hand-Werk & Design – Großer Kunsthandwerkermarkt mit mehr als 100 Ständen und ungewöhnlichen Angeboten. Auch an diesem Tag wird Brot im Steinbackofen gebacken.

Foto: Kreismuseum Syke

Buchhandlung
Sabine Jünemann
im Herzen der Stadt

24. April 2019

Lesung: Die Richterin und die tote Archäologin

Auftaktveranstaltung zum
WELTTAG DES BUCHES

Liliane Fontaine, auch bekannt als die eine Hälfte des Bremer Krimis-Duos Skalecki und Rist, liest aus Ihrem neuen Buch „Die Richterin und die tote Archäologin“.

Beginn: 19 Uhr, Eintritt: 10 ,
Anmeldung erbeten

Lange Straße 37 • 27749 Delmenhorst
Tel. 04221-850717 7 • Fax 04221-850717 8
www.buchhandlung-juenemann.de

# Grundschulen marode?

## BESONDERS BUNGERHOF-HASBERGEN BETROFFEN

**Nachdem letzten Monat der Schwerpunkt bei der Schulentwicklung auf den weiterführenden Einrichtungen gelegen hat, rücken jetzt die Grundschulen in den Fokus. Wie sieht es dort aus? Wir haben bei den Schulleitern und der Verwaltung nachgefragt.**

Die Grundschule Bungerhof-Hasbergen hat mit ihrem gut 100 Jahre alten Hauptgebäude hohen Sanierungsbedarf.

Schon ab der Einschulung sollen Kinder erfolgreich Bildung erwerben können. Der Zustand ihrer Grundschule spielt dafür eine wichtige Rolle.

Wie heiß die Frage nach dem Sanierungsbedarf ist, zeigte unsere Anfrage an die Schulleiter der insgesamt 14 Grundschulen im Stadtgebiet: Fast alle verwiesen an die Verwaltung und wollten sich selbst nicht äußern. Eine der wenigen Ausnahmen ist Patrick Husband von der Käthe-Kollwitz-Grundschule. Bedarf sei da, aber in seinem Haus nur bei Kleinigkeiten. So entspreche der Schallschutz nicht mehr der Norm, da das Gebäude 1952 errichtet worden sei. Eine Alarmanlage fehle, die Wände im Werkraum müssten gemacht werden und die Taue in der Sporthalle seien ebenfalls nicht mehr brauchbar. Da andere Schulen dringenderen Bedarf hätten, könne er warten. „Das geht in Ordnung“, sagt er. „Es funktioniert noch alles.“

### Bungerhof-Hasbergen: Schlechte Akustik in der Sporthalle

Mehr Sanierungsbedarf hingegen sieht Torsten Karp in seiner Schule Bungerhof-Hasbergen. Darunter falle die Turnhalle: „Die hat viele Jahre auf dem Buckel.“ Unter anderem sei die Akustik verbesserungswürdig. „Wenn 26 Grundschulkinder da schreiend spielen, wird es schwierig für die Lehrer, sich Gehör zu verschaffen.“ Das Hauptgebäude wiederum habe gut 100 Jahre hinter sich. Das Obergeschoss sei nicht mehr nutzbar. „Da müsste eine komplette Kernsanierung gemacht werden.“ Zwar verstünde er, wenn keine neuen Investitionen in ein altes Gebäude gemacht werden sollten, aber die Kinder sollten sich in der Schule auch wohlfühlen, zumal in den ersten Klassen die Basis für späteren Lernerfolg gelegt werde. Besonders wichtig: Die geplante Erweiterung zur Ganztagsschule ist wegen der Mängel aktuell nicht möglich. Trotz der Probleme sei Karp der Verwaltung dankbar: Sie hat einen Förderantrag für die Sanierung der Turnhalle beim Land eingereicht, damit die Mängel beseitigt werden. „Die Stadt hat sich auf den Weg gemacht“, findet er. „Die Turnhallensanierung wäre ein ganz wichtiger Baustein für unsere Schule.“ Danach müssten für die Ganztagsbetreuung noch Anbauten her.

### Verwaltung stellt Mängelliste zusammen

Aufgrund eines Antrags der Politik stellt die Verwaltung aktuell bis zu den nächsten Haushaltsberatungen im Herbst eine Mängelliste für die Grundschulen zusammen. „Die Schulleitungen stellen für sich die pädagogischen Bedarfe und räumlichen Erfordernisse fest“, schreibt Stadtsprecher Timo Frers auf Nachfrage. Besonders die Fortentwicklung von vier Grund- zu Ganztagsschulen spiele dabei eine Rolle. Dies erfordere nämlich Anbauten.

Anzeige

# Die grüne Lunge Delmenhorsts

## erwacht aus dem Winterschlaf

Die Krokusse blühen und auch der Rest der Graftanlagen erwacht langsam aus seinem Winterschlaf. In Kürze wird das grüne Herz der Stadt wieder zahlreiche Möglichkeiten für Freizeitspaß unter freiem Himmel bieten.

Bei schönem Wetter lädt die Minigolfanlage zum kleinen sportlichen Wettkampf ein.

Die Saisoneröffnung des Bootsverleihs und der Minigolfanlage läutet die schönen Monate in den Graftanlagen ein. Die Besucher erwartet am 7. April von 12 bis 18 Uhr ein buntes Programm für die ganze Familie an der Außengraft. Neben kostenlosem Tretbootfahren am Eröffnungstag sorgen Ballonmodellage und Kinderschminken für leuchtende Augen. Am Glücksrad können die Besucher ihr Schicksal herausfordern und kleine Gewinne ergattern. Außerdem kann beim Entenangeln der DLRG die Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden. Musikalisch wird die Saisoneröffnung von den Hasport Shantys begleitet. Wenn der bunte Trubel des Eröffnungstages verflogen ist, beginnt bei Bootsverleih und Minigolfanlage der reguläre Betrieb. Der Bootsverleih hat dann bei gutem Wetter täglich von 12 bis 19 Uhr geöffnet. Die zwölf Bahnen der Minigolfanlage, die nur einen Katzensprung vom Bootsanleger entfernt liegen, laden zu sportlichen Wettkämpfen ein. Am Montag und Mittwoch ist Ruhetag – an allen anderen Tagen ist die Anlage von 12 bis 19 Uhr geöffnet.

### Eigener Hafen für Modellboote

Neben dem Bootsverleih und der Minigolfanlage halten die Graftanlagen noch zahlreiche weitere Freizeitaktivitäten für die ganze Familie bereit. Modellbootfahrer kommen auf dem äußeren Graftring ebenfalls auf ihre Kosten. Unweit des Bootsverleihs haben sie ihren eigenen kleinen Anleger, an dem sie ihre Boote ins Graftwasser einlassen können. Wenige Meter weiter befindet sich ein wahres Spiel- und Tobeparadies für Kinder. Auf dem großen Spielplatz werden die Themen „Burg“ und „Wasser“ miteinander kombiniert. Die Kinder können ihrer Fantasie auf der großen Kletterburg, den Felssteinen und am Wasserspiel freien Lauf lassen. Eltern finden am Rand zahlreiche Sitzgelegenheiten.

### Sport und Barfuß-Erlebnis

Wer etwas für seinen Körper tun möchte, findet angrenzend an den Spielplatz den 2017 eröffneten Calisthenics-Fitnessparcours. An den drei großen Geräten wird mit dem eigenen Körpergewicht trainiert. Schautafeln erklären die entsprechenden Übungen, die auch unter dem Namen „Street Workout“ bekannt sind.
Wer es ruhiger angehen lassen möchte, findet auf der rechten Seite am Eingang zur Burginsel einen Boule-Platz mit Sitzgelegenheiten. Die Spielfläche kann kostenlos genutzt werden. Ein Boule-Spielset kann während der Öffnungszeiten kostenlos gegen ein Pfand in Höhe von 20 Euro an der Tourist-Info im Rathaus ausgeliehen werden.
Ab dem Frühsommer soll neben dem Calisthenics-Parcours die nächste Attraktion in der Graft folgen. Dort entsteht aktuell ein Barfußpfad. Hier wird Natur hautnah erlebbar. Ohne Schuhe sollen die Nutzer über verschiedene Flächen laufen, die mit natürlichen, alltäglichen und ungewöhnlichen Materialien bestückt sind.

Auf dem Graft-Spielplatz können sich Kinder nach Herzenslust austoben.

MIT DEM E-BIKE DURCH DIE STADT

**Sie sind seit Jahren auf dem Vormarsch und es gibt sie in den verschiedensten Ausführungen: Die Rede ist von E-Bikes, den sogenannten Pedelecs. Die schnellen Zweiräder, die eine Tretunterstützung während des Pedaltretens erhalten, sind auch in Delmenhorst und umzu immer verbreiteter. Grund genug, zwei Exemplare beim Fahrradgeschäft „rund ums rad“ auszuleihen und den Pedelec-Trend selbst zu „erfahren“.**

Steht Kunden immer mit Rad und Tat zur Seite: „rund ums rad“-Inhaber Matthias Wessels

# Tour de Delmenhorst

Nur vereinzelte Sonnenstrahlen brechen durch die graue Wolkendecke, die Temperaturen klettern gerademal auf einen einstelligen Wert und eine leichte Brise weht durch Delmenhorst. Eigentlich kein optimales Wetter, um sich gut gelaunt auf ein Zweirad zu setzen und durch die Stadt zu fahren. Doch heute ist etwas anders, heute müssen die Muskeln im Bein keinen „normalen“ Drahtesel nach vorne bringen. Sie bekommen Hilfe durch einen Elektromotor, der am Tretlager angebracht ist und den Fahrer beim Vorankommen unterstützt. Für unsere Tour fiel die Wahl auf zwei verschiedene Exemplare: zum einen ein weißes „E-Triton PT5“ von Hersteller Stevens, zum anderen ein dunkelblaues „i:SY DrivE XXL N3.8 ZR“. Namen, die an Roboter aus dem „Star Wars“-Universum erinnern. Dahinter verbergen sich jedoch zwei Top-Modelle. Das „E-Triton PT5“ ist ein sportliches Pedelec mit einem 250-Watt-Motor. In der März-Ausgabe von „My Bike“ wurde es 2018 zum Testsieger im Bereich der Tourenräder gewählt. Das „i:SY DrivE XXL N3.8 ZR“ hingegen ist laut Aussage von „rund ums rad“-Inhaber Matthias Wessels eine „eierlegende Wollmilchsau“. Das Rad sei sportlich zu bewegen, aber auch sehr kompakt und wendig, erklärt er. Seine Optik erinnert an ein Faltrad. Der Lenker ist per Schnellspanner um 90 Grad drehbar, die Pedale sind platzsparend einklappbar. Das Rad verfügt über eine stufenlos schaltbare Enviolo TR-Schaltung sowie über einen Zahnriemenantrieb statt einer Kette. Auch hier wurde ein 250-Watt-Motor von Bosch verbaut.

### STEVENS E-TRITON PT5

- Touren-Pedelec mit 10-Gang Shimano Deore XT/SLX-Schaltung
- Bosch Performance Line CX-Antrieb
- Akku: 500 Wh
- Reichweite: bis zu 100 km

## Turbo, Sport, Tour und Eco

Matthias Wessels erklärt, dass der E-Bike-Trend ungebrochen ist. „Aktuell verkaufen wir zu 50 Prozent ‚normale‘ Fahrräder, die anderen 50 Prozent bestehen aus E-Bikes“, so der Zweirad-Experte. Nach einer kurzen Einweisung wird schnell klar, warum diese Räder so beliebt sind. Obwohl sie voller Technik stecken, sind sie äußerst leicht zu bedienen. Bei beiden Exemplaren kann der Fahrer zwischen vier Stufen der Unterstützung wählen: Turbo, Sport, Tour und Eco. Je nach Auswahl hält die Batterie entsprechend lange. Schon beim Verlassen des Hofs fällt auf, dass die Räder enorme Power haben. Selbst im „mittelstarken“ Tour-Modus kommt das Rad

rasch auf Tempo. Anders als das Klischee vermuten lässt, sind die Räder mit Elektro-Power für jedes Alter geeignet und definitiv nicht nur ideale „Rentner-Bikes“. Bereits nach den ersten paar Metern steigt die Laune, E-Bikes machen einfach Spaß. Der Grund: Dank des „eingebauten Rückenwinds“ fällt das Radfahren leicht, ein Durchschnittstempo von mehr als 20 km/h kann ohne Probleme gehalten werden. Schon mit schwachen Tritten in die Pedale beschleunigt das Rad merklich. Bei 25 km/h ist Schluss mit der Tretunterstützung, aus rechtlichen Gründen schaltet sich der Motor ab diesem Tempo aus.

Auf dem übersichtlichen Display kann der Fahrer stets wichtige Daten abrufen.

**I:SY DRIVE XXL N3.8 ZR**

- Stufenlose Enviolo TR-Schaltung mit Gates-Zahnriemenantrieb
- Bosch Performance-Motor 250 W
- Akku: 500 Wh
- Reichweite: bis zu 100 km

## Abfahrt Richtung Spaß

Die rund 15 Kilometer lange Tour führte uns aus dem Stadtosten über Stickgras, Hasport und Düsternort bis in die Graft. Sei es Asphalt, Kopfsteinpflaster oder Naturweg – es gab keine Minute, in der die Fahrt mit den elektrounterstützten Rädern keinen Spaß machte. Eine Tour mit E-Bikes ist vielmehr ein wahrer Genuss, während der Fahrt vergeht die Zeit wie im Flug und es hätten sowohl akku- als auch konditionstechnisch problemlos noch zahlreiche weitere Kilometer zurückgelegt werden können. Für Pedelecs, die 25 km/h fahren, benötigen Radfahrer keinen Führerschein, die Elektro-Räder sind zudem leicht zu bedienen. Schon allein aufgrund der flotten Geschwindigkeit empfiehlt sich das Tragen eines Fahrradhelms.

## E-Bike-Leasing: das Rad vom Arbeitgeber

Wer jetzt auf den Geschmack gekommen ist: Auch für E-Bikes gibt es Leasingangebote. Manche Arbeitgeber bieten die elektrischen Fahrräder bereits als Dienstfahrzeug an. Während beim privat genutzten Firmenwagen ein Prozent des Fahrzeugwertes zu versteuern ist, sind es beim E-Bike nur 0,5 Prozent. Am Ende der Laufzeit kann der Arbeitnehmer das Fahrrad zu einem günstigen Preis kaufen. Nähere Informationen zu E-Bikes und diesem Bezahlmodell gibt es bei „rund ums rad“.


Fahrräder ändern sich,

aber Radfahren ist zeitlos!

Gazelle · i:SY · FLYER · Kalkhoff · STEVENS · FALTER · HAIBIKE · tern · MORRISON

rund ums rad

Bremer Straße 302 · 27751 Delmenhorst · Tel.: 04221 - 72133

info@rund-ums-rad-wessels.de · www.rund-ums-rad-wessels.de

Thomas Godoj und seine Band treten am 6. April in der Divarena auf.

**THOMAS GODOJ KOMMT IN DIE DIVARENA**

**Am 6. April kommt Sänger Thomas Godoj in die Divarena. Dort spielt er ab 20 Uhr unter anderem Songs aus seinem aktuellen Album „13 Pfeile". Wir sprachen mit ihm nicht nur über das Album, sondern auch über seine Vergangenheit.**

# DEUTSCHROCKER AN DER DELME

*01/ Thomas, du hast deine frühe Kindheit in Polen verbracht, bevor deine Eltern nach Deutschland zogen. Fiel dir die Umstellung auf das neue Land schwer?*
Das war schon ein Abenteuer und auch nicht ganz einfach. Ich bin ohne ein Wort Deutsch zu sprechen in die zweite Klasse gekommen – Anschluss finden war da schwer.

*02/ 2008 hast du bei „Deutschland sucht den Superstar" mitgemacht, agierst heute aber unabhängig von Dieter Bohlen. Wie blickst du auf die Show und Dieter Bohlen heute zurück?*
Es war eine krasse Erfahrung und hat mir auf jeden Fall geholfen, von meiner Musik auch heute noch leben zu können. Damals waren die Klatschblätter natürlich immer auf eine Skandalstory aus, aber ich habe mich dem immer ganz gut entziehen können. Mir ging es immer nur um die Musik und nie darum, um jeden Preis berühmt zu sein. Aber ich bin froh, dass mir viele Fans von damals noch heute treu sind. Bohlen und ich waren musikalisch nicht auf einer Linie, was aber auch völlig ok ist. Daher war für mich klar, dass ich nicht mit ihm zusammenarbeite.

*03/ Dein aktuelles Album „13 Pfeile" wurde über Crowdfunding finanziert. Warum hast du dich dafür entschieden?*
Ja, „13 Pfeile" ist das dritte Studioalbum, welches ich auf die Art realisieren konnte. Crowdfunding wird ja oft als „Spendenaufruf" missverstanden – dabei ist es eigentlich ein temporärer Verkauf von exklusiven Merchandiseartikeln und Leistungen, die ich nicht regulär anbiete. Ich habe mich dafür entschieden, weil ich unabhängig von Plattenfirmen selbstverantwortlich genau die Musik machen wollte, die *ich* eben machen will.

*04/ Wie hat sich deine Musik in den elf Jahren seit 2008 entwickelt?*
Ich singe nur noch auf Deutsch und sie ist mittlerweile um einiges härter. Manche Themen brauchen für mich ein hartes musikalisches Gewand, aber manche Themen gehe ich lieber ruhiger an, daher sind auch auf dem neuen Album ein paar Balladen zu finden.

*05/ Was inspiriert dich, Songs zu schreiben?*
Das Leben! Alles, was mir oder anderen in meinem Umfeld oder auch in diesem Land oder in der Welt so passiert, ist immer Inspiration.

*06/ Hast du schon persönliche Erfahrungen mit Delmenhorst gemacht?*
Wir waren ja schon ein paarmal in der Divarena zu Gast und es war jedes Mal super Stimmung und ein tolles Team, was uns da betreut hat! Wir freuen uns jedenfalls tierisch – vor allem, wenn wir noch den einen oder anderen Delmenhorster „Ureinwohner" zu uns locken können.

„13 Pfeile" ist das aktuelle Album des Deutschrockers.

# Straftaten *auf* Niedrigstand

Wohnungseinbrüche sind eins der Problemfelder für die Polizei.

**Die Zahl der Straftaten in Delmenhorst ist auf einem Niedrigstand. Kein einziges Mal in den vergangenen zehn Jahren lag die Anzahl der Straftaten in der Stadt niedriger als 2018. Dennoch bleibt für die Beamten noch genug zu tun, wie die Kriminalstatistik zeigt. Problemfelder sind Wohnungseinbrüche, Gewalttaten, der Bahnhofsbereich sowie die zunehmende Gewalt gegen Polizeibeamte.**

## DIE KRIMINALSTATISTIK SPRICHT FÜR DELMENHORST

Betrachtet man die sogenannte Häufigkeitszahl (KHZ), das ist die Anzahl der Delikte hochgerechnet auf 100.000 Einwohner, steht Delmenhorst prima da. Während Emden (50.607 Einwohner) eine Häufigkeitszahl von 8.145 aufweist und Wilhemshaven (76.316 Einwohner) auf eine KHZ von 12.001 kommt, hat Delmenhorst (77.521 Einwohner) eine KHZ von 7.789. Damit liegt Delmenhorst sogar unter dem Schnitt der kreisfreien Städte in Niedersachsen, dieser liegt bei 8.566.

### Gewaltdelikte nehmen zu

Schwierigkeiten machen der Polizei unter anderem die Rohheitsdelikte, zu denen zum Beispiel Körperverletzung, Raub und Bedrohung zählen. Sie stiegen von 783 Taten im Jahr 2017 auf 898 Taten 2018. Erfreulich ist, dass 91,43 Prozent dieser Taten aufgeklärt werden konnten, was einem Plus von 2,66 Prozent entspricht. Meistens handelte es sich um Körperverletzungen (660 Fälle 2017, im Vorjahr 571). Die Zahl der Straftaten, bei denen ein Messer zum Einsatz kam, sank von 50 auf 39. Die Gewalt gegen Polizeibeamte nahm jedoch weiter zu, von 25 auf 27 Fälle, wobei die registrierten Delikte mehr sind als bloße Schubser.

### Bahnhof bleibt im Fokus

Der Bahnhof bleibt weiterhin im Visier der Ermittler. Da es Beschwerden und Hinweise von Besuchern gab, die sich dort nicht sicher fühlten, hat die Polizei ihn zu einem sogenannten „verrufenen Ort“ erklärt, was unter anderem die Kontrolle von Passanten erleichtert. In Zusammenarbeit mit der Bundespolizei führt die Polizei inzwischen Einzelkontrollen und gelegentlich Großeinsätze durch. Da Täter eher selten an einer Landesgrenze haltmachen, gibt es auch mit den Bremer Kollegen gemeinsame Kontrollen. Die Zahl der registrierten Drogendelikte am Bahnhof, der von vielen Dealern und deren Kunden passiert wird, konnte dank der Aufmerksamkeit der Polizei auf 439 gesteigert werden, ein Plus von 52,96 Prozent. Zwar habe es vonseiten der Täter Versuche gegeben, auf die Innenstadt oder die Graft auszuweichen, sagt Jörn Stilke, Leiter der Polizeiinspektion, doch das sei verhindert worden. Mit Ausnahme des Wolleparks sind der Polizei in Delmenhorst keine weiteren örtlichen Kriminalitätsschwerpunkte bekannt.

### Fast jeder 2. Wohnungseinbruch scheitert

Ein weiteres Problem stellt auch die gestiegene Anzahl der Wohnungseinbrüche dar. Von 188 auf 200 Fällen stieg die Zahl der Wohnungseinbruchdiebstähle im vergangenen Jahr. Positiv: Bei knapp jedem zweiten Fall blieb es beim Versuch, die Täter gelangten nicht ins Haus. Auch wenn der Polizei weiterhin noch genügend Tätigkeitsfelder bei der Kriminalitätsbekämpfung bleiben: Die im Vergleich niedrige Gesamtzahl von 6.038 Straftaten im Jahr 2018 widerlegt das Image von der angeblich kriminellen Stadt Delmenhorst.

Jörn Stilke (Leiter der Polizeiinspektion), Oliver Lenz (Leiter Zentraler Kriminaldienst) und Gerke Stüven (Leiterin Polizeikommissariat Wildeshausen) freuen sich über die gesunkenen Fallzahlen.

ERSTE BEGEGNUNG IM WILLMS 2019

Zum diesjährigen Auftakt der Vortragsreihe im Willms war SPD-Politiker Franz Müntefering zu Gast.

*Müntefering:*

# „Wir müssten mehr in Kinder investieren."

**Im Rahmen seiner Vortragsreihe „Begegnungen" begrüßte das Gymnasium an der Willmsstraße den ehemaligen Vizekanzler und Ex-Parteivorsitzenden Franz Müntefering (SPD) als ersten Gastredner im Jahr 2019. Dessen Vortrag befasste sich mit dem Thema „Generationenvertrag auf dem Rücken der Jugend – soziale Gerechtigkeit auf dem Prüfstand!"**

Bevor er sich dem Sachverhalt widmete, sprach Franz Müntefering grundsätzliche Angelegenheiten an. Dazu gehörten der hohe Wert der Gesprächskultur in Verbindung mit der Rolle der neuen Medien, die Probleme, die mit dem rapiden globalen Bevölkerungswachstum einhergehen, sowie die friedensstiftende Wirkung der EU für Europa angesichts wieder zunehmender nationalistischer Tendenzen auf der Welt. „Wir müssen zusammenhalten und die großen Zusammenhänge sehen, wenn wir über soziale Gerechtigkeit sprechen", schlug der 79-Jährige eine Brücke zum Thema. Er halte es für zwingend erforderlich, die Befähigungsgerechtigkeit, worunter die Chancengleichheit in puncto Bildung zu verstehen ist, und die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse sicherzustellen. Jedoch sei er sich der Tatsache bewusst, dass beides selbst hierzulande nicht der Fall sei.

## Glaube an Fortbestand des Generationenvertrags

Problematisch sind ihm zufolge die rückläufigen Geburtenzahlen der letzten Jahre, da die besonders starken Geburtsjahrgänge nach dem Zweiten Weltkrieg bis zum Jahr 1965 langsam allesamt ins Rentenalter kämen. Während so die Zahl der Rentner kontinuierlich steige, bleibt die Zahl der Erwerbstätigen nach seinen Angaben über Jahre hinweg gering. Müntefering appellierte: „Wir müssten mehr in Kinder investieren." Andere Lösungen sehe er in besseren Löhnen, angehobenen Beitrags- oder Steuersätzen zur Rentenversicherung sowie Erbschafts- und Vermögenssteuer und der Maßnahme einer Finanztransaktionssteuer. „Der Generationenvertrag ist gültig und wird so bleiben", sagte der Politiker überzeugt. Letztlich erklärte er: „Ich bin zuversichtlich, aber war nie ein Optimist."

Sören Hopf, Anna Martens, Peer Hollmann und Jelena Jovicic (v. l.) diskutierten mit Müntefering (Mitte).

## Engagement ist gefragt

Nach seiner Rede führten die Schüler Anna Martens und Peer Hollmann gemeinsam mit den Lehrern Jelena Jovicic und Sören Hopf eine Podiumsdiskussion mit ihm. Auf Hollmanns Frage, wie sicher seine Rente sei, antwortete Müntefering: „Sicher ist sie, wenn Politiker auf die Bemessungsgrenze und das Niveau achten. Es ist eine große Verantwortung, die wir dafür haben. Die Jungen sollen die Älteren gern ermuntern, darauf zu achten." Von Martens auf die Klimakrise angesprochen, äußerte sich der Politiker: „Es ist nicht neu, dass folgende Generationen das zuvor Getane ausbaden müssen. Ich kann Sie davon nicht entlasten. Aber man kann sich einmischen und mitreden." Als sie von ihm wissen wollte, wie ihre Generation der älteren erkannte Probleme näherbringen solle, sagte er: „Man muss miteinander sprechen. Ich bin noch nie zu 100 Prozent mit meiner Partei einer Meinung gewesen. Eine Partei hat den Sinn, ähnliche Gedanken zusammenzutragen und Kompromisse zu schließen."

SYMBOLREICHES FEST

# Brauchtümer zu Ostern

**Neben Weihnachten gehört Ostern zu den wichtigsten Feiertagen in Deutschland. Von Eierfärben über Osterhase bis Osterfeuer – Traditionen gibt es reichlich. Auch ein feierlicher Festschmaus gehört für viele einfach dazu. Wer sich hierfür nicht stundenlang selbst an den Herd stellen möchte, sollte schon rechtzeitig einen Tisch im Restaurant reservieren.**

An Ostern gedenken die Menschen der Wiederauferstehung Jesu Christi und somit dem ewigen Leben und der Vergebung ihrer Sünden. Dem Fest geht traditionell eine vierzigtägige Fastenperiode (Passionszeit) voraus, die von Aschermittwoch bis Palmsonntag dauert. In vergangenen Zeiten wurde in dieser Phase enthaltsam gelebt, um Buße zu tun und die Nähe zu Gott zu suchen. Heutzutage geht es bei der Fastenzeit weniger streng zu. Zwar verzichten immer noch einige Menschen während dieses Zeitraums auf gewisse Dinge wie Alkohol, Nikotin, Süßigkeiten oder Fernsehen, feste kirchlich vorgegebene Regeln gibt es hierbei aber nicht mehr.

Hat man sich jedoch dazu entschlossen, zu fasten, steigt die Vorfreude auf das Osterfest umso mehr. Dieses Jahr fallen Ostersonntag und -montag auf den 21. und 22. April. Viele Restaurants bieten an diesen Tagen reichhaltige Buffets und Menüs an. Da die Plätze meist begrenzt sind, sollten Familien sich frühzeitig um die Tischreservierung kümmern. Aber auch bei der restlichen Planung ist es ratsam, zeitig zu beginnen,

Viele Restaurants bieten zu Ostern reichhaltige Buffets und Menüs an.


BeautyCenter
Ihr Fachinstitut für Körperschönheit

- That'so Sommerbräune in Minuten
- Meso- / Kaltlaser- und Myo-Behandlungen
- Permanent Make-up & Lashes
- Körperformung
- Nailmodellage
- dauerhafte Haarentfernung
- Vertrieb hochwertiger Hautpflege

**Die Geschenkgutscheine werden von uns liebevoll verpackt und sind eine super Geschenkidee für jeden Anlass!**

Willy-Brandt-Allee 1 (Deichhorst-Center)
27753 Delmenhorst • ☎ 04221-2713797
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo., Di., Do., Fr. 11-18 Uhr • Sa. 11-16 Uhr

Blumen
B. Bremermann GmbH

**Ob Balkon oder Garten –**
**Im Frühling wird gepflanzt und dekoriert.**

- **Pflanzenhof**
- **moderne Floristik**
- **Hochzeitsfloristik**
- **Blumenversand weltweit**
- **Trauerfloristik**
- **Grabpflege, Neu- u. Umgestaltung** (alle Friedhöfe in Delmenhorst, Ganderkesee u. Schönemoor)
- **Dauergrabpflege** über die Nordwestdeutsche Treuhandstelle

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag 08.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 09.30 – 12.00 Uhr
Karfreitag und Ostersonntag 09.30 – 12.00 Uhr

Wildeshauser Straße 14 a · 27753 Delmenhorst
Tel.: 04221 82297 · www.blumen-bremermann.de

Das Küken, das frisch aus dem Ei schlüpft, erinnert an die Auferstehung Jesu am Ostersonntag.

damit der Osterhase genug Eier zum Verstecken hat.

### Tierische Symbole

Aber was haben eigentlich Eier mit Ostern zu tun? Zum einen hat die vorangegangene Fastenzeit maßgeblich zur Popularität des Eis an Ostern beigetragen. Nach 40 Tagen voller Enthaltsamkeit hat sich so mancher Fastende regelrecht nach dieser Speise verzehrt. Zum anderen gilt das Ei seit jeher als Fruchtbarkeits- und Lebenssymbol. Das Küken, das frisch aus dem Ei schlüpft, erinnert dabei an die Auferstehung Jesu am Ostersonntag. Auch der Osterhase ist schon lange fester Bestandteil des christlichen Osterbrauchtums. In den Bibeltexten zur Kreuzigung und Wiederauferstehung Jesu Christi wird er allerdings nicht erwähnt.

Erst ab dem 19. Jahrhundert wurden Ostereier vom Osterhasen versteckt.

### Vom Frühlingsboten zum Eierbringer

Hasen stehen, ebenso wie das Ei, für Fruchtbarkeit. Eine einzige Häsin kann in einem Wurf bis zu zwanzig Jungtiere zur Welt bringen. Hasen gehören zudem zu den ersten Feld- und Wiesentieren, die im Frühling in freier Natur gesichtet werden können. Durch das Zusammenspiel aus Frühling und Fruchtbarkeit ist der Hase zu einem weiteren Symbol für das Leben geworden. Ein anderer Grund, warum Hasen in Verbindung mit Ostern stehen, ist ein früherer Irrglaube, dass sie nicht schlafen, weil sie keine Augenlieder haben. Von der Kirche wurde hierin ein Bindeglied zu Jesus gesehen, der im Tod nicht entschlafen ist. Als Ostereier-Bringer ist der Hase allerdings erst seit dem 19. Jahrhundert bekannt. Hierbei haben vor allem Süßwaren- und Spielzeug-Hersteller eine tragende Rolle gespielt.

### Das Rote vom Ei

An Ostern ist es hingegen schon lange Brauch, Eier einzufärben, zu bemalen oder auf andere Weise kunstreich zu verzieren. Auch diese Tradition geht auf die Verehrung des Eis als Lebenssymbol zurück. Bereits in der Antike wurden in Rom und Griechenland bunt verzierte Eier zur Tag- und Nachtgleiche aufgehängt oder verschenkt. Im Mittelalter wurden Eier rot gefärbt, um ihre christliche Bedeutsamkeit zu unterstreichen. Die rote Farbe sollte an

das von Jesus vergossene Blut und seinen Opfertod am Kreuz erinnern.

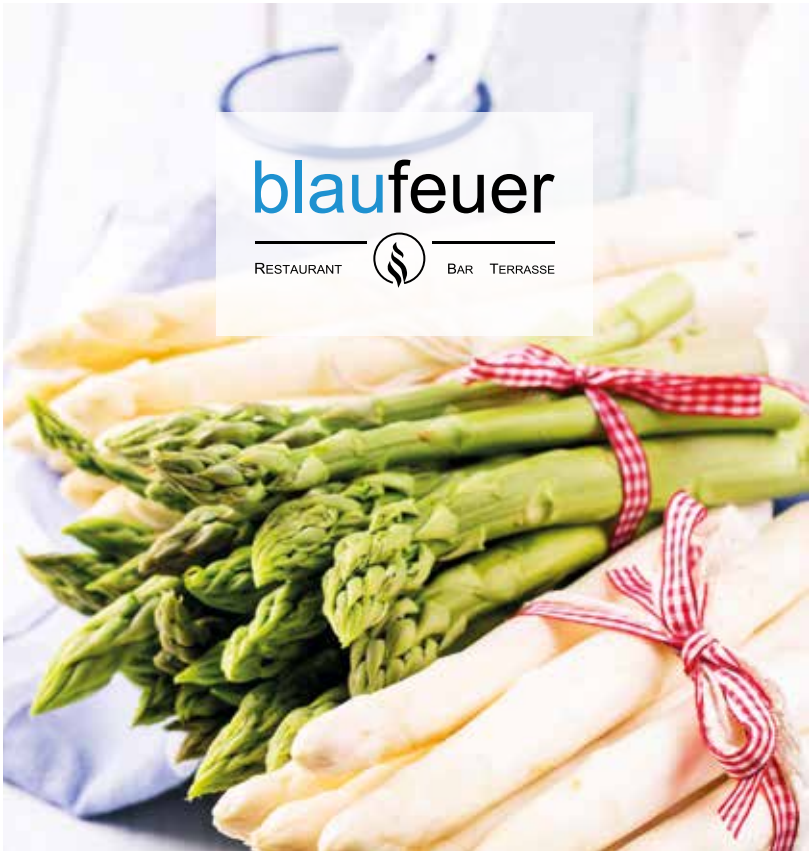
### Ein Licht in der Dunkelheit

Als sich das Christentum in Europa zunehmend ausbreitete, kam es zur Vermischung mit heidnischen Riten. So auch beim Osterfeuer. Schon in vorchristlichen Zeiten wurden Frühlingsfeuer entzündet, um die Sonne zu beschwören, auf die Erde herabzusteigen. Eines dieser Feste ist das keltische Beltane, das in der Nacht zum 1. Mai gefeiert wird. Im Christentum sind Osterfeuer seit 751 n. Chr. belegt. Sie werden je nach Gegend am

Eierbemalen ist auch heute noch Osterbrauch.

Mit Osterfeuern soll der Winter ausgetrieben werden.

Ostersonnabend oder Ostersonntag entfacht und gesegnet. Hier stehen Licht und Wärme im Mittelpunkt, die die Dunkelheit und Kälte des Winters vertreiben sollen. Mancherorts werden an Osterfeuern festlich verzierte Osterkerzen entzündet, die dann in die dunkle Kirche getragen werden. Hiermit wird der Sieg Jesu über den Tod symbolisiert.


SPARGELBUFFET

OSTERN 2019

Genießen Sie zu Ostern mit der ganzen Familie
ein leckeres ALL YOU CAN EAT Buffet mit und
rund um den Spargel

**€ 39,– pro Person**
Kinder bis 6 Jahre frei,
ab 6 bis 14 Jahre 1,– € pro Lebensjahr

Ostersonntag, 21. April und Ostermontag, 22. April 2019
ab 12:00 bis 15:00 Uhr im blaufeuer Restaurant Bar Terrasse

Tischreservierungen nehmen wir gern unter
der Rufnummer **+49 421 47837-159** oder
per Email an **eike.lauter@steigenberger.com** entgegen.

**STEIGENBERGER HOTEL BREMEN**
Am Weser-Terminal 6 · 28217 Bremen
Tel.: +49 421 47837-0 · www.bremen.steigenberger.com
Ein Betrieb der Steigenberger Hotels AG, Lyoner Straße 25, 60528 Frankfurt

DEUTSCHE HOSPITALITY

**Die letzte Bundestagswahl liegt zwei Jahre zurück. Mit ihr ist der Frauenanteil im Deutschen Bundestag auf 31 Prozent zurückgegangen und damit wieder auf den Stand von 1987 gesunken.**

Frieda Hense, Marie Schmidt, Minna Riefe und Else Meyer (v. l.) waren die ersten Delmenhorster Ratsfrauen.

Fotos: Stadt Delmenhorst

# Der lange Kampf um *Gleichberechtigung*

**Auf diesen Umstand hat Dorte Wedekind auf der Gästeführung „100 Jahre Frauenwahlrecht in Delmenhorst“ am 8. März im Rahmen des Internationalen Frauentages aufmerksam gemacht. Es gibt noch viel Luft nach oben.**

Bereits vor 20 Jahren haben Gästeführerin Dorte Wedekind und die anderen Frauen des Verkehrsvereins beschlossen, dass es einfach zum guten Ton gehört, den Internationalen Frauentag zu feiern. Um eine entsprechende Gästeführung zusammenzustellen, begaben sie sich auf die Spuren vergessener Delmenhorster Stadttöchter. „Das Erste, was ich damals gemacht habe, war, mir den Delmenhorster Stadtplan anzuschauen. Der einzige Frauenname, der zu finden war, war der von Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner. Aber die stammt nicht einmal aus Deutschland und schon gar nicht aus Delmenhorst“, erinnert sich Wedekind. Doch als sie einen Schritt zurückgeht und sich stattdessen die Stadtteile anschaut, wird sie doch noch fündig. „Den Stadtteil Adelheide hat Erbgroßherzog Paul Friedrich August nach seiner im Kindbett verstorbenen Frau Adelheid benannt. Aber ganz streng genommen gehörte das Gebiet damals zu Ganderkesee.“

Fabrikantengattin Armine Lahusen hat sich für die Arbeiterinnen in den Nordwollefabriken eingesetzt.

## Die ersten Ratsfrauen

Heute finden sich glücklicherweise schon ein paar Frauennamen mehr im Delmenhorster Straßenverzeichnis. Darunter auch Frieda Hense, Marie Schmidt und Minna Riefe, immerhin drei der ersten Delmenhorster Ratsfrauen. Nur Else Meyer wurde diese Ehre noch nicht zuteil. „Ab 1918 durften Frauen zwar wählen, aber erst ab 1919 wurde uns erlaubt, öffentliche Ämter zu bekleiden. In der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg hat man die Frauen dazu aufgerufen, sich aktiv zu beteiligen“, erzählt Wedekind. 22 Frauen ließen sich in Sudmann's Hotel, das sich im alten Arthur-Fitger-Haus befand, zur Wahl aufstellen. Darunter Hausfrauen, zwei Lehrerinnen und eine Telegrafengehilfin. „Die Frauen waren sehr bescheiden. Eine stellte sich als Frau Schmiedemeister Sageholz vor.“ Im Festsaal des Rathauses hatten Else Meyer, Frieda Hanse, Marie Schmidt, Minna Riefe, deren Gemälde vor dem Gleichstellungsbüro hängen, ihren Wirkungsplatz. „Ihre Aufgabe war es, das Elend nach dem Ersten

In Sudmann's Hotel – dem ehemaligen Fitger-Haus – fand 1919 die erste Ratsfrauenwahl statt.

Weltkrieg zu mindern und sich zum Beispiel darum zu kümmern, dass alle etwas Warmes zum Anziehen haben."

**Bemerkenswerte weibliche Vorbilder**

Ebenso bemerkenswert wie die ersten Ratsfrauen sind die Frauen aus dem Hause Fitger. Clara Maria Caroline Fitger († 1891) leitete zusammen mit ihrem Mann Peter Diedrich Fitger († 1865) die Posthalterei. Sechs Mal am Tag hielten hier Postkutschen auf ihrem Weg nach Bremen oder Oldenburg, deren Pferde versorgt und umgespannt werden mussten. Nebenbei gehörte den Fitgers auch noch ein Hotel. Zusätzlich kümmerte sich Clara allein um die zehn gemeinsamen Kinder. „Ihr Ehemann kam erst aus seinem Zimmer, wenn die Kinder schon in der Schule waren." Ihre Tochter Cornelia Fitger war als emanzipierte, naturverbundene Frau bekannt, die gern auf die Jagd ging und auch vor derben Scherzen nicht zurückschreckte. Deren Schwester Marie Fitger ist mit Künstlerbruder Arthur nach Bremen gegangen, um seinen Haushalt zu führen. Ihr ist es zu verdanken, dass Arthur Fitger bis heute nicht in Vergessenheit geraten ist. „Marie Fitger hat nicht nur den Nachlass verwaltet, sondern auch das Andenken ihres Bruders hochgehalten."

**Delmenhorster Frauenpower damals und heute**

Natürlich hat Delmenhorst noch viele weitere Frauen in seiner Geschichte, die es zu erwähnen lohnt, darunter Gräfin Sibylla Elisabeth, Fabrikantengattin Armine Lahusen oder Swantje Hartmann, die erste und bis heute jüngste Bürgermeisterin der Stadt. Und wer weiß? Vielleicht sind bei der nächsten Gästeführung zum Weltfrauentag wieder ein paar Namen hinzugekommen.

BAUEN • KAUFEN • WOHNEN

Ihr Baufinanzierungsteam für Sie vor Ort!

Wir beraten Sie gern.

Das Team: Matthias Krapp (Mitte), Mario Schatz, Helge Dähling, Uwe Meyer, Mathias Baade, Michael Meyer und Uwe Mormann (v. l.)

Postbank-Finanzberatung AG
Parkstraße 1, 27749 Delmenhorst
Telefon: (04221) 97443-93

Postbank

NEUERÖFFNUNG

JANAS BEAUTY BROWS & LASHES

- Wimpernverlängerung
- Wimpernlifting
- Powderbrows
- kosm. Zahnbleaching
- Microblading
- Pro Facial Glow

Jana

Kosmetikerin, langjährig erfahrene und preisgekrönte Wimpernstylistin, sowie Trainerin für die Wimpernboutique im Bereich Niedersachsen Nord.

Jana Katharina Andeberhan
Bremer Heerstraße 1
27751 Delmenhorst
Telefon: 0152 05157350

DELMENHORST:
EIN PARADIES
FÜR LESERATTEN

Sabine Jünemann hält Lesen für überaus wichtig.

# „LESEN ist das WICHTIGSTE!“

**Im Februar erhielt Delmenhorst die Auszeichnung „Außergewöhnliche Vorlesestadt 2018“. Dass Delmenhorster es lieben, vorzulesen, ist somit Tatsache. Aber auch beim Lesen kann ihnen keiner so schnell etwas vormachen: Die Ausleihzahlen der Stadtbücherei sowie die drei florierenden Buchhandlungen der Innenstadt beweisen es. Doch welche Literatur lieben die Delmenhorster?**

Erst letzten Monat verkündete Anika Schmidt, Leiterin der Stadtbücherei Delmenhorst, beim Bildungsausschuss am 7. März, dass die Zahlen der Ausleihen weiter gestiegen sind. Neben der Bücherei existieren in der Innenstadt gleich drei Buchhandlungen in unmittelbarer Nähe zueinander. Von Westen nach Osten sind das Decius, Lesezeichen und die Buchhandlung von Sabine Jünemann. Dass das funktioniert, hat aber nicht nur damit zu tun, dass der Delmenhorster im Allgemeinen gern liest, weiß Jünemann nur zu gut: „Wir unterscheiden uns alle voneinander, das ist wichtig.“ Sie selbst hat in ihrer kleineren Buchhandlung einen Stammkundenkreis, bei dem sie genau weiß, welche Bücher in größeren Auflagen bestellt werden müssen.

Denise Winter ist bei Decius die Fachfrau für Kinder- und Jugendliteratur.

## Kinderbücher, Krimis und Familiengeschichten

Schwerpunkte bilden dabei Romane und Kinderbücher. Anders ist das bei Lesezeichen. „Unter den Jugendlichen gibt es derzeit einen deutlichen Trend zu Mangas. Bei Erwachsenen sind nach wie vor Krimis und Romane besonders gefragt. Auch unterhaltsame Sachbücher sind durchaus verstärkt von Interesse für unsere Kunden“, weiß Frederike Tews zu berichten. Generell werde die Taschenbuchausgabe dem gebundenen Buch vorgezogen. Bei Decius finden Bücher der Autorinnen Ulrike Renk und Hanna Caspian reißenden Absatz. „Derzeit sind bei uns klassische Familiengeschichten besonders beliebt“, erzählt Denise

Christiane Heinemann (Kulturkreis), Johanna Hasse (Stiftung Lesen), Anika Schmidt, Sabine Jünemann, Lena Pröve (Die Zeit) und Oberbürgermeister Axel Jahnz (v. l.) präsentieren die Plakette.

Winter, eigentlich Fachfrau für den Bereich Kinder- und Jugendliteratur. Dies soll aber keineswegs heißen, dass hauptsächlich Frauen den Buchladen aufsuchen. „Ob mehr Männer oder Frauen bei uns reinschauen ist gefühlt tagesabhängig. Noch lesen Männer anders und bevorzugen Krimis, Thriller oder Sachbücher, während Frauen Familienromane und Thriller lesen. Die Grenzen verschwimmen hierbei aber immer mehr."

Unter Jugendlichen gibt es bei Lesezeichen derzeit einen deutlichen Trend zu Mangas.

## Weniger stereotypes Leseverhalten

Diese Bewegung können auch die beiden anderen Buchhändlerinnen feststellen. „Grundsätzlich gibt es immer noch gewisse Genres, die eher vom einen Geschlecht als vom anderen gelesen werden. Insgesamt würde ich jedoch sagen, dass die Grenzen zwischen Männer- und Frauenliteratur sehr aufgeweicht sind, wobei es zumindest den Anschein hat, dass Frauen eher als Männer bereit sind, auch über klassische Geschlechtergrenzen hinweg zu lesen", so Tews. Bei Sabine Jünemann greifen aber auch gern mal Männer zu untypischen Romanen. „Manchmal verblüfft es mich noch, dass auch Männer nach Diana Gablés Highland-Saga verlangen. Andererseits haben die Bücher ja alles, was ein Leser begehren kann: etwas Abenteuerliches, etwas Spannendes, etwas Historisches und etwas Familiäres."

## (Über-)Lebenswichtig

Ein weiterer Punkt, bei dem sich alle einig sind: Lesen ist unglaublich wichtig! „Lesen hat Einfluss auf den Ausdruck, den Wortschatz, die Grammatik und Rechtschreibung. Ich habe einen kleinen Sohn, bei dem ich jeden Tag aufs Neue merke, wie wichtig das Lesen ist", erzählt Denise Winter. Aber auch für Erwachsene sieht sie Vorteile darin, eine Leseratte zu sein. „Sich im Buch verlieren zu können ist ein tolles Geschenk. Meiner Meinung nach schafft ein Buch so etwas noch viel besser als ein Film oder eine Serie." Auch Frederike Tews ist der Meinung, dass Lesen sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen Bestandteil des Lebens sein sollte. „Hierbei kommt es weniger darauf an, ob nun gedruckte Bücher, E-Books, Zeitungen, Zeitschriften, Artikel im Internet oder andere Möglichkeiten des Lesens genutzt werden. Wichtig ist meiner Meinung nach, dass überhaupt gelesen wird und wenn möglich auch querbeet, das heißt: verschiedene Genres, Themenbereiche und Autoren." Sabine Jünemann geht sogar so weit zu sagen: „Lesen ist das Wichtigste überhaupt!" Neben dem Lesen sollten ihrer Meinung nach Kinder auch wieder verstärkt lernen, wie man richtig nachschlägt oder recherchiert. „Ich halte es für enorm wichtig, dass so etwas gelehrt wird."

In der Innenstadt befinden sich drei florierende Buchhandlungen in unmittelbarer Nähe zueinander.

## Lesemotivation

Um das Leseverhalten von Kindern noch stärker zu fördern, sieht Frederike Tews mehrere Möglichkeiten: „Es gibt Aktionen wie den Vorlesetag, Vorlesewettbewerbe an Schulen und den Welttag des Buches am 23. April, der jedes Jahr mit verschiedenen Aktionen gefeiert wird." Zusätzlich sieht sie die Eltern in der Verantwortung: „Eltern können viel dazu beitragen, ihre Kinder zum Lesen zu animieren, indem sie ihnen regelmäßig vorlesen, gemeinsam mit ihnen die Bücherei besuchen oder insgesamt einfach am Ball bleiben und das Interesse an Büchern aktiv halten." Was für die Kinder gilt, gilt natürlich auch für die Erwachsenen. Auch bei ihnen sollte das Interesse am Buch aktiv gefördert werden. „Es gibt Kunden, die sagen: ‚Ich hab seit Ewigkeiten nicht mehr gelesen, was soll ich denn mal lesen?'", erzählt Sabine Jünemann. Dann fragt sie stets, was die jeweilige Person generell interessiert. „Manchmal kann man das über diesen Weg machen. Manchmal ist es auch einfacher über Erzählungen oder Geschichten einzusteigen, weil sie kürzer sind und zwischendurch auch mal weggelegt werden können." Darüber hinaus bieten alle drei Buchhandlungen Aktionen wie Autorenlesungen oder Veranstaltungen, auf denen Leseempfehlungen zu bestimmten Themenbereichen vorgestellt werden.

## NORDWOLLE:
## DIE RÜCKKEHR DER ERSTEN GASTARBEITERSCHICHT

25 der ersten türkischen Gastarbeiter sind am 1. März auf das Nordwollegelände zurückgekehrt.

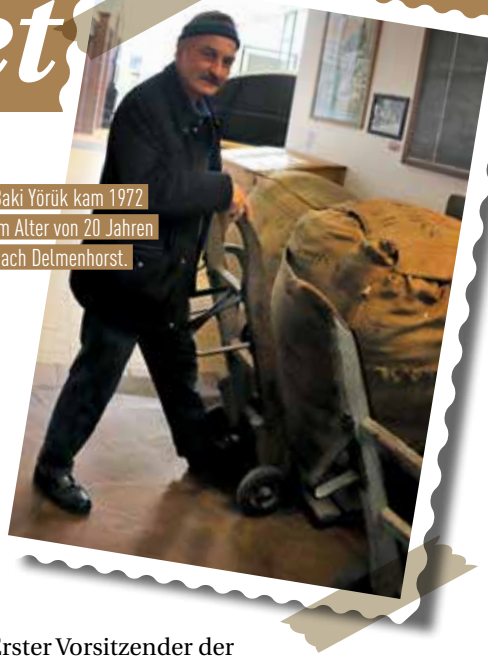
# Niemand wusste, *was ihn erwartet*

**Im Fabrikmuseum der Nordwolle fand am 1. März unter dem Motto „Die Ankunft der ersten Schicht“ eine Reise in die Vergangenheit statt. Die islamischen Gemeinden Ditib und Mevlana sowie das Nordwestdeutsche Museum für IndustrieKultur begrüßten 25 ehemalige Gastarbeiter, die hier einst die Maschinen zur Wollverarbeitung bedienten.**

Durch das Wirtschaftswunder stieg in Deutschland in den 1950er-Jahren die Nachfrage nach Arbeitskräften. Als diese nicht mehr auf dem inländischen Markt zu finden waren, schloss man 1955 mit Italien ein erstes Abkommen über die Anwerbung von Gastarbeitern. Schon bald folgten weitere Vereinbarungen mit anderen Ländern – darunter auch der Türkei. Während Deutschland dringend Arbeitskräfte benötigte, litt die Türkische Republik unter hoher Arbeitslosigkeit. So konnte das Abkommen von 1961 beiden Ländern zum Vorteil gereichen. Fast 900.000 türkische Arbeiter nutzten die Chance und verließen ihre Heimat, um in Deutschland Geld zu verdienen.

### Vom Bahnhof zur ersten Schicht

Einer von ihnen war Ahmet Dogan (83). Er gehörte zu den ersten Gastarbeitern, die 1968 zur Unterstützung in die Nordwollefabriken nach Delmenhorst kamen. Dogan erinnert sich noch genau, wie er und andere am Tag ihrer Ankunft von der Betriebsleitung am Bahnhof abgeholt und zu den Fabrikgebäuden der Nordwolle geführt wurden. Der Ankunftstag war für sie auch gleichzeitig der Antritt zur ersten Arbeitsschicht. „Alles war neu, sie konnten die Sprache nicht. Niemand wusste, was sie erwartet, wann sie das nächste Mal ihre Familien wiedersehen würden“, erzählt Zafer Ciftei, Erster Vorsitzender der Mevlana Moschee Delmenhorst. Gemeinsam mit 24 weiteren ehemaligen Gastarbeitern ist Ahmet Dogan der Einladung der islamischen Gemeinden Mevlana und Ditib und des Nordwollemuseums gefolgt, um noch einmal die Hallen zu besuchen, in denen er früher täglich 12 bis 14 Stunden an den Maschinen gearbeitet hat.



Baki Yörük kam 1972 im Alter von 20 Jahren nach Delmenhorst.

Von links: Ali Dolo, Zafer Ciftei, Ahmet Dogan und Ismet Akca

### Ein langer Weg

Auf deutschen Arbeitsämtern in Istanbul, Ankara und Izmir konnten sich türkische Arbeitsuchende in den 60ern für eine Stelle in Deutschland bewerben. Die in der Nordwolle anwesenden Zeitzeugen berichten, dass die Gesundheit bei der Vorselektion eine wichtige Rolle spielte. So gab es einen Fall, in dem ein 21-jähriger Mann, der unter Bluthochdruck litt, nicht genommen wurde. „Nur kerngesunde Menschen durften damals die mehrtägige Reise antreten“, ergänzt Ahmet Arslan, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Mevlana Gemeinde in Delmenhorst. „Qualifikationen spielten ebenfalls eine Rolle. Für Metzgereifacharbeiter ging es meist in die Schlachtbetriebe in und um München. Für die Arbeit in Delmenhorst waren Vorkenntnisse im Umgang mit Wolle erwünscht.“ Daher kannten die meisten Arbeiter die Maschinen, die in den Nordwollefabriken eingesetzt wurden, schon aus der Türkei. Anders erging es Ali Dolo (77). Er hatte zuvor als Schneider gearbeitet: „Ich kannte mich zwar mit Stoffen aus, hatte aber noch nie mit Maschinen gearbeitet. Nach zwei Monaten in der Fabrik bin ich in die Türkei gereist, um meinen Schneiderladen dichtzumachen. Dann bin ich nach Delmenhorst zurückgekehrt und habe die Arbeit an den Maschinen erlernt.“

### Gerechte Entlohnung

Trotz harter Arbeit war es für die meisten eine schöne Zeit. „Als wir einmal 24 Stunden am Stück arbeiten mussten – vier Deutsche und zwei Türken –, hat der Chef zwei Kisten Bier und zwei Kisten Cola vorbeigebracht. Und die Empfangsdame hat extra dafür gesorgt, dass Hähnchenfleisch statt Schweinefleisch auf den Tellern landet“, erinnert sich einer der ehemaligen Arbeiter. Auch die Löhne hätten gestimmt: 400 bis 800 Mark pro Monat, je nach Arbeit und Position. Die Mieten, die für das Wohnheim gezahlt werden mussten, lagen hingegen zwischen 35 und 50 Mark.

Baki Yörük und Akman Negate haben die Maschine entdeckt, an der sie einst gearbeitet haben.

Angeregt unterhalten sich die ehemaligen Gastarbeiter über ihre Zeit auf der Nordwolle.

### Eine neue Heimat

„Die Arbeitsverträge waren meist auf zwei bis vier Jahre begrenzt. Langfristig hat keiner geplant, hierzubleiben. Das kurzfristige Ziel war es, Geld zu verdienen, um es den Familien zu schicken oder es in der Türkei zu investieren“, so Zafer Ciftei. Die Trennung von den Familien war es, die vielen am schwersten fiel. „Vier Jahre lang habe ich hier getrennt von meiner Familie gelebt, um zu arbeiten und Geld zu verdienen. Erst danach bin ich zurück in die Türkei gereist und habe meine Frau und Kinder nach Deutschland geholt“, erinnert sich Ahmet Dogan. Er ist am Ende in Deutschland geblieben. Ebenso Baki Yörük. Er kam 1972 im Alter von 20 Jahren nach Delmenhorst, arbeitete hier in der Ringspinnerei. Als er seine Familie nach einiger Zeit besuchte, erkannte ihn sein damals eineinhalbjähriger Sohn nicht mehr. Deshalb hat auch er seine Familie nach Delmenhorst geholt. Obwohl Yörük ein Grundstück in der Türkei besitzt, ist sein Leben hier: „Meine Kinder sind in Delmenhorst aufgewachsen und zur Schule gegangen. Sie haben hier ihre Heimat und ich bin da zu Hause, wo meine Familie ist.“

Trotz harter Arbeit war es für die meisten eine schöne Zeit auf der Nordwolle.

# FRÜHLINGS-ERWACHEN

## in Beet & Co.

**Viele Hobbygärtner können es gar nicht erwarten, dass die Natur nach Frost- und Kälteperioden aus ihrem Winterschlaf erwacht. Gerade am Frühlingsanfang gibt es im Garten besonders viel zu tun, damit Rasen und Beete bald in neuer Frische erstrahlen können.**

Zwar verrichten Hobbygärtner auch im Winter hier und dort kleinere Aufgaben im Garten und sehen nach dem Rechten, die dunkle Jahreszeit gilt jedoch als Ruhephase. Genug Gelegenheit also für Moos und andere Verfilzungen, sich in den Grünflächen festzusetzen und diese zu verdichten.

Empfindliche Pflanzen sollten im Kübel vorgezogen werden, bevor es ins Beet geht.

Deshalb braucht der Rasen nach der langen Winterpause intensive Zuwendung. Um ihn dabei zu unterstützen, wieder in saftigem Grün zu erstrahlen, sollte er erst einmal gemäht werden. Sind die Grashalme noch recht kurz, kann dieser Schritt jedoch ausgelassen werden.

### Auflockern und Düngen

Damit der Rasen wieder atmen kann, sollte man Moos, Verfilzungen und abgestorbene Halme gründlich mit dem Rechen entfernen. Natürlich kann auch zum Vertikutierer gegriffen werden. Hier gilt jedoch besondere Vorsicht: Bei unsachgemäßer Anwendung schneiden die Klingen zu tief in die Grasnarbe und verletzen den Rasen. Anschließend sollte mit einer

Endlich hat die neue Garten-Saison begonnen.


BOSCH Service

OBERHEIDE
AUTOSERVICE

Husqvarna

HUSQVARNA AUTOMOWER®
Unvergleichlich komfortabel und zeitsparend. Verkauf, Verlegung und Wartung durch uns.

HUSQVARNA HOCHDRUCKREINIGER
Erhältlich ab
€ 139,00

www.oberheide24.de · Syker Straße 34 · Tel. 04221/9188-0

Blumen Kessler
Moderne Floristik & Friedhofsgärtnerei

- Blumensträuße & Pflanzarrangements
- Frostfeste Sandstein Dekoartikel
- Hochzeitsblumenschmuck
- Girlanden und Richtkronen
- Grabpflege, Neu- & Umgestaltung, Saison- und Kurzzeitpflege
- Dauergrabpflege über die Nordwestdeutsche Treuhandstelle
- Trauerfloristik

Tel. (04221) 82 336
Oldenburger Landstr. 28
www.blumen-kessler.de

Fax (04221) 86 629
27753 Delmenhorst
post@blumen-kessler.de

Mo.- Fr. 8 - 18.30 Uhr, Sa. 8 - 17 Uhr, So. 9.30 - 12.30 Uhr

nährstoffreichen Frühlingsmischung gedüngt werden, um dem Grün auf die Sprünge zu helfen. Rasenlöcher und braune Stellen werden abschließend mit frischen Grassamen nachgebessert.

## Beet-Arbeiten

Neben der Rasenpflege lohnt es sich, in den Beeten für Klarschiff zu sorgen. Denn noch sind unerwünschte Keimlinge gut von Blumen und Sträuchern zu unterscheiden, sodass Unkraut einfacher entfernt werden kann. Die Erde in Gemüse- und Kräuterbeeten sollte zudem gründlich mit einem Sauzahn – einem einzinkigen Kultivator – gelockert werden. Durch die Verwendung dieses Werkzeugs bleiben die für die gesunde Bodenflora und -fauna so wichtigen Mikroorganismen unangetastet.

Bei schweren lehm- oder tonhaltigen Böden darf ruhig zum Spaten gegriffen werden.

## Genügend Ruhephasen

Zwar ist die Methode, die Beet-Erde im Frühjahr vollständig zu wenden, zunehmend in Verruf geraten, bei schweren lehm- oder tonhaltigen Böden, auf denen Gemüse angebaut wird, darf jedoch ruhig zum Spaten gegriffen werden. Allerdings muss der Erde im Anschluss und vor der Bepflanzung eine Ruhephase gegönnt werden. Wird ein bisher ungenutzter Gartenbereich in ein Zierpflanzenbeet umgewandelt, führt ebenfalls kein Weg daran vorbei, umzugraben. Anschließend an eine entsprechende Ruhephase können dann robuste Pflanzen direkt ins Beet gesetzt werden. Empfindlichere Pflanzen sollten im Blumentopf vorgezogen werden.


Frühlingsfest
11. + 12. Mai* von 10 - 18 Uhr

Highlights:

- Kettensägenkünstler
- Segway-Parcours für Kinder
- Frühschoppen am Sonntag ab 11 Uhr mit Kruse & Blanke

Kaffee, Eis, Bratwurst, Pommes, Getränke

*Am Sonntag keine Beratung / Verkauf

CRAZY SEGGY · 20 Sorten Hibiskus · Meisterbetrieb Schröder Heizung · Sanitär · PLANEN NIEHAUS · DRAHT WERNER · Langner · zu Stolberg.de · REINIGUNGSMASCHINEN GAIDA · rund ums rad · Paulini Eiscafé & Pizzeria

Alle angegebenen Preise sind Euro Preise. Die Streichpreise sind die jeweils unverbindlichen Preisempfehlungen der Honda Deutschland NL der Honda Motor Europe Ltd. Aktionsmodelle gültig bis 30.09.2019. So lange Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Stand 10/2018. Für Druckfehler keine Haftung.

Heinecke GARTENTECHNIK
Hasporter Damm 183 · 27755 Delmenhorst · Telefon: 04221 / 60222
Fax: 04221 / 62426 www.heinecke-gartentechnik.eu

# HELLBOY Call of Darkness

Bei den ganzen Comichelden, die inzwischen das Kino bevölkern, verliert man leicht den Überblick, wer hier nun eigentlich in welche Welt gehört. Hellboy ist zur Abwechslung mal weder ein Marvelheld, noch stammt er aus dem DC-Universum. Er ist bei Dark Horse Comics zu Hause, in guter Gesellschaft von Frank Millers „Sin City“ und Gerard Ways „The Umbrella Academy“.

So war es auch mit Guillermo del Toro kein typischer Mainstream-Regisseur, der den Halbdämon bereits zweimal erfolgreich auf die Kinoleinwand gebracht hat. Aber der Oscar-Gewinner war zuletzt anderweitig beschäftigt, sodass der dritte „Hellboy“-Film keine Fortsetzung, sondern ein Reboot, also ein Neuanfang ist. Die Hauptrolle spielt statt Ron Perlman jetzt David Harbour, bekannt aus der Serie „Stranger Things“. Der höllische Held ist dieses Mal bei Gut und Böse gleichermaßen gefragt. Die Hexe Nimue (Milla Jovovich) und das Monster Gruagach brauchen ihn, um Tod und Zerstörung unter die Menschen zu bringen – und Letztere benötigen seine Hilfe, um genau das zu verhindern!

Genre: Comicadaption

Regie: Neil Marshall

Darsteller: David Harbour, Milla Jovovich, Ian McShane, Sasha Lane, Daniel Dae Kim

Bilder: Universum Film

## Shazam!

Bundesstart: 04.04.

Wenn der 14-jährige Billy Batson „Shazam!“ sagt, verwandelt er sich in einen scheinbar erwachsenen Superhelden. Unverändert bleibt allerdings sein Kindskopf … Shazam war einer der erfolgreichsten Comichelden der 40er-Jahre, hieß damals aber noch Captain Marvel. Um Verwirrung mit der kürzlich im Kino gestarteten (weiblichen) Captain Marvel zu vermeiden, heißt er heute wie das Zauberwort.

## Friedhof der Kuscheltiere

Bundesstart: 04.04.

Stephen King hat über „Friedhof der Kuscheltiere“ gesagt, dass es ihm von all seinen Büchern am meisten Angst mache. Einmal ist es bereits nach seinem eigenen Drehbuch erfolgreich verfilmt worden, 30 Jahre später folgt nun – ohne Kings Mitwirkung – die Neuinszenierung: Familie Creed will dem Großstadtleben entfliehen und findet auf dem Land etwas vor, das schlimmer ist als der Tod …

## After Passion

Bundesstart: 11.04.

Braves Mädchen trifft auf Bad Boy und verfällt ihm mehr und mehr – das erinnert an „Fifty Shades of Grey“ und tatsächlich basiert auch dieser Film auf einem Bestseller, der mal als Fan-Fiction angefangen hat. Die Hauptrollen spielen Newcomerin Josephine Langford und Hero Fiennes-Tiffin, Neffe von Ralph und Joseph Fiennes, der bereits als junger Lord Voldemort zu sehen war.

# Lena

**Unser aktuelles Titelmodel zählt zu Deutschlands bekanntesten Sängerinnen: Lena Meyer-Landrut.**

Alles begann am 12. März 2010. Die Abiturientin Lena Meyer-Landrut gewann mit dem Song „Satellite“ bei Stefan Raabs Castingshow „Unser Star für Oslo“. In der norwegischen Hauptstadt fand in jenem Jahr der Eurovision Song Contest statt. Lena kam, sang und siegte auch hier und war am 29. Mai plötzlich Deutschlands neuer Lieblingsstar – mit 19 Jahren.

## KEIN ONE-HIT-WONDER

Solche Erfolge lassen sich nur schwer wiederholen, aber Lena versuchte es und landete im Jahr darauf mit „Taken by a Stranger“ auf dem zehnten Platz. Entgegen dem Trend der Zeit leuchtete sie aber nicht nur kurz als ESC-Star auf, sondern veröffentlichte in den folgenden Jahren eine Reihe von beachtlichen Alben.

## VIELSEITIGE KARRIERE

Nebenbei ist sie unter anderem als Synchronsprecherin, Youtuberin, Model und auch als Coach bei der Castingshow „The Voice Kids“ aktiv – das wiederum ganz im Trend der Zeit. Allerdings hat sie hier nicht das Ziel, sich durch gehässige Kommentare à la Dieter Bohlen zu profilieren. Tatsächlich machen ihr die Hass-Kommentare, mit denen sie online konfrontiert wird, selbst zu schaffen.

## NEUES ALBUM IM APRIL

„Only Love, L” heißt ihr neues Album, das am 5. April erscheint. Es geht in den Texten um Liebe, Aufrichtigkeit und Verständnis. Die Musik bewahrt dabei aber ihre poppige Leichtigkeit, so etwa das an Ed Sheeran erinnernde „thank you“. Parallel ist sie ab dem 11. April als Synchronsprecherin in dem Animationsfilm „Willkommen im Wunder Park“ zu hören. Im Sommer geht Lena dann wieder auf Tour und kommt am 16. Juni nach Bremen ins Modernes.

Bilder: Hendrik Schneider / Universal Music GmbH, Magdalena aka Sirius.Film / Universal Music GmbH

Starporträt

## Wenn du König wärst

**Bundesstart:** 18.04.

Alex hält sich für einen ganz normalen Schüler. Doch dann findet er zufällig das Schwert Excalibur und zieht es aus dem Stein. Nun muss er aus seinen Schulfreunden die Ritter der Tafelrunde rekrutieren, um mit dem Zauberer Merlin das Böse zu bekämpfen. Die Hauptrolle in dem Action-Abenteuer spielt Louis Ashbourne Serkis, der Sohn des Performance-Capture-Stars Andy Serkis.

## Die sagenhaften Vier

**Bundesstart:** 18.04.

Die Bremer Stadtmusikanten feiern in diesem Jahr ihren 200. Geburtstag und bekommen sogar ihren eigenen Film. Allerdings geht es in „Die sagenhaften Vier“ nicht genauso zu wie im Märchen der Gebrüder Grimm und auch die Charaktere sehen anders aus als das Bremer Wahrzeichen. So wurde etwa aus dem Esel ein Zebra und der Hund heißt Elvis und wird von Axel Prahl gesprochen!

## Avengers: Endgame

**Bundesstart:** 25.04.

Es ist einer der meisterwarteten Blockbuster des Jahres: „Endgame“ setzt die actionreiche Geschichte aus „Avengers: Infinity War“ weiter fort. Man sollte also zuerst gesehen haben, wie der Titan Thanos die Hälfte des Marvel-Universums auslöscht, um jetzt zu erleben, wie die übrig gebliebenen Avengers es doch noch schaffen wollen, diese Katastrophe rückgängig zu machen.

## Flo Mega
### BÄMS!

Ist es Funk? Ist es Hip-Hop? Ist es Pop? Nein, es ist „BÄMS!“ – die kunterbunte Stil-Mischung von Flo Mega. Der Bremer Soulman steigt mit James-Brown-Vibe in sein neues Album ein und erfreut sich im weiteren Verlauf illustrer Gesellschaft, u. a. von den Fantastischen Vier. Zitat: „Heftig!“

## Guts
### Philantropiques

Exotisch ist das richtige Wort, um das sechste Album des Franzosen Guts auf den Punkt zu bringen. Der einstige Hip-Hop-Producer hat nicht nur eine neue Band, sondern auch namhafte Gaststars wie Brasiliens Carimbó-König Pinduca zusammengetrommelt, um seinen Afro-Tropical-Sound zu kreieren.

## Jack Savoretti
### Singing To Strangers

Dass Jack Savoretti „one for the ladies” ist, macht schon das verträumte Cover unmissverständlich deutlich. Dabei ist der smarte britische Singer-Songwriter aber nicht zu unterschätzen, sein neues Album enthält u. a. einen Text von Bob Dylan, ein Duett mit Kylie Minogue und den Geist von Ennio Morricone.

Bilder: Universal Music, Edward Cooke, Samantha Lopez

# HOZIER

„Take Me To Church” hatte er 2013, noch völlig unbekannt, auf dem Dachboden seines Elternhauses aufgenommen. Als Hozier den Song am 8. Februar 2015 bei der Grammy-Verleihung vorträgt, ist Annie Lennox an seiner Seite. Sein Debütalbum, schlicht „Hozier“ getauft, hat zu diesem Zeitpunkt bereits weltweit die Charts erobert. Dabei ist der Ire kein typischer Fall fürs Radio, seine Songs sind inhaltlich komplex und musikalisch ein Genre-Mix aus Soul, Gospel, Rock und ein bisschen Folk. Klingt, als ob er dafür ganz tief in sich gegangen ist. Dass er seine neu gewonnenen Scharen an Fans viereinhalb Jahre auf das zweite Album warten ließ, bestätigt diesen Eindruck nur. Es beginnt ähnlich stark wie der Vorgänger: „Nina Cried Power“ schreit buchstäblich nach Soul Power und ist bereits offiziell einer der Lieblingssongs des vormaligen US-Präsidenten Barack Obama. Gewichtige Unterstützung leisten die ehrwürdigen Stax-Ikonen Mavis Staples als Gastsängerin und Booker T. Jones am Piano. Wenn das Beste gleich zu Anfang kommt, bleibt es nicht aus, dass die Spannung zunächst mal nachlässt, aber von diesem kleinen dramaturgischen Manko abgesehen, hat Hozier seine persönliche Erfolgsformel gefunden und variiert diese auch auf „Wasteland, Baby“ wieder souverän. Live kann man sich davon im Norden bei seinem Auftritt am 4. September in der „Großen Freiheit“ in Hamburg überzeugen.

WASTELAND, BABY!

Bild: Daniel Lilleeng

## Pristine

### Road Back To Ruin

Was für ein Albumauftakt: Mit „Sinnerman“ stellt Heidi Solheim gleich zu Beginn klar, dass sie aktuell zu den fähigsten Rocksängerinnen Europas zählt. Vielleicht hat der Frust über die aktuellen gesellschaftlichen Negativtrends, der den Albumtitel inspirierte, ja sogar noch geholfen, die wütende Kraft in ihrer Stimme zu verstärken. Auch die Black-Sabbath-Riffs, die das fünfte Album der Norweger prägen, sind insofern stimmig. Aber sie können auch anders, etwa mit 20-köpfigem Streicherorchester bei „Cause & Effect“. Das Album erscheint am 19. April digital sowie auf CD und Vinyl (schwarz und blau). Kurz darauf geht die Band auf große Deutschlandtour und kommt dabei am 17. Mai nach Oldenburg ins Cadillac.

Bild: Warner Music

## Stevie Nicks

### Stand Back

Als erste Frau wurde Stevie Nicks bereits zum zweiten Mal in die Rock’n’Roll Hall of Fame aufgenommen – erst als Mitglied von Fleetwood Mac und jetzt als Solokünstlerin. Immerhin hat sich ihr Solodebüt „Bella Donna“ von 1980 allein in den USA über vier Millionen Male verkauft und der darauf enthaltene Hit „Edge of Seventeen“ kann es mit jedem großen Fleetwood-Mac-Klassiker aufnehmen. Natürlich darf er auch auf dem neuen Solo-Best-of „Stand Back“ nicht fehlen, das in verschiedenen Editionen erscheint.

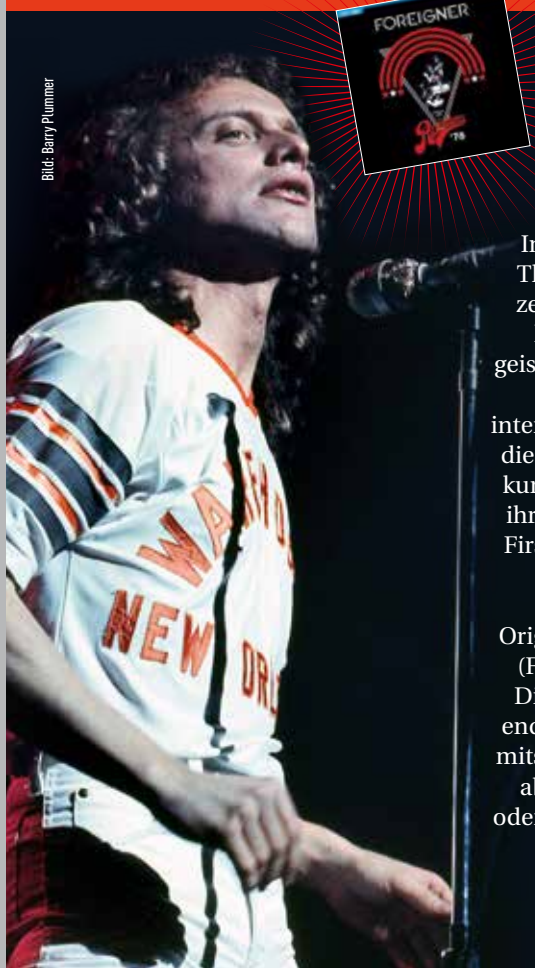
Den Anfang macht aktuell die einfache CD mit 18 ausgewählten Songs, darunter auch ihr größter Fleetwood-Mac-Erfolg „Dreams“ in einer Live-Version. Am 19. April folgt die 3-CD-Variante mit 50 Songs und am 28. Juni das ganze Paket auf 6 LPs.

## Little Junior Parker

### Little Junior Parker Rocks

Der Name Little Junior Parker mag selbst fortgeschrittenen Kennern der Blues- und Rock’n’Roll-Szene der 50er-Jahre nicht direkt etwas sagen. Aber mindestens einen seiner Songs kennt man dann doch: „Mystery Train“, unsterblich berühmt durch die Coverversion von Elvis Presley – Sun-Records-Besitzer Sam Phillips hat beide Versionen produziert. Wobei Herman Parker, so sein bürgerlicher Name, den Großteil seiner Songs bei Duke Records aufgenommen hat. Diese Bear-Family-Compilation konzentriert sich, selbstverständlich mit ausführlichem Booklet, auf die Jahre 1953 bis 1962.

Bild: Barry Plummer




## Foreigner

### Live At The Rainbow ‘78

In den 70er-Jahren war das Rainbow Theatre eine der angesagtesten Konzerthallen Londons. Foreigner treten hier am 27. April 1978 vor einer begeisterten Menge auf. Ihr erstes Album ist ein Jahr zuvor mit gigantischem internationalem Erfolg erschienen und die Veröffentlichung des zweiten steht kurz bevor. So bringen sie hier sowohl ihre frühen Highlights „Feels Like The First Time“ und „Cold As Ice“ als auch schon „Hot Blooded“ und „Double Vision“ auf die Bühne. Und das in Originalbesetzung, wobei Lou Gramm (Foto) als Frontmann noch ein roher Diamant ist und sich kaugummikauend durch die Hits singt. Der Konzertmitschnitt ist jetzt in restaurierter, neu abgemischter Form auf CD mit DVD oder Blu-ray erschienen (auch alternativ jeweils ohne CD).

Bild: Universal

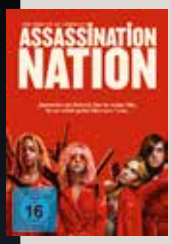
Biopic

## Aufbruch zum Mond

Auch wenn Neil Armstrong in seinem vielzitierten Spruch nur von einem kleinen Schritt für einen Menschen sprach, war es bis dahin tatsächlich ein weiter Weg für ihn. Die Biografie-Verfilmung „Aufbruch zum Mond“ handelt vor allem davon: wie aus dem stillen, von einer familiären Tragödie gezeichneten Testpiloten der weltberühmte Pionier im All wurde. Eine Paraderolle für Ryan Gosling.

Schwarze Komödie/Thriller

## Assassination Nation




Besteht unsere Gesellschaft nur noch aus verrohten Social-Media-Zombies? So sieht es aus in der fiktiven amerikanischen Stadt Salem (Stephen-King-Fans, aufgepasst!), als jemand hier die Smartphones hackt und die Inhalte veröffentlicht. Die Wutbürger rasten aus und nehmen in Exploitationfilm-Manier vier vermeintlich verantwortliche Mädels aufs Korn. Doch die wissen sich zu wehren …

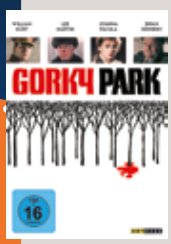
Scifi/Thriller

## Elizabeth Harvest

Ein reicher Wissenschaftler bringt seine schöne junge Frau in sein abgelegenes Traumhaus, das ein dunkles Geheimnis birgt … Sehr stylish präsentiert sich der neue Scifi-Thriller des venezolanischen Filmemachers Sebastian Gutierrez auf den ersten Blick, bevor die überraschenden Handlungswendungen die Aufmerksamkeit beanspruchen. Das schmucke limitierte Mediabook enthält den Film auf DVD und Blu-ray.

Thriller

## Gorky Park




Endlich ist auch Michael Apteds Cold-War-Thriller von 1983 auf Blu-ray und remastert auf DVD erhältlich. Die bis in die Nebenrollen großartige Besetzung wird angeführt vom noch jungen William Hurt und Lee Marvin (mit Arnold Marquis einzigartiger Synchronstimme) in einer seiner letzten Rollen. Noch ein Thriller der alten Schule, der von seinen geschliffenen Dialogen und den Charakterköpfen lebt.

TV-Serie

## Falco

In Frankreich wird der Name offenbar nicht automatisch mit dem Popstar assoziiert. Dieser Falco hat mit Musik nichts am Hut, sondern ist das französische Pendant zu „Der letzte Bulle“: ein Cop, der nach einer Attacke 22 Jahre im Koma liegt und nach seinem Erwachen mit einer in vieler Hinsicht veränderten Welt zurechtkommen muss. Auf DVD sind parallel Staffel 1 und die Gesamtedition erschienen.

# DVD Verlosung

## TERENCE HILL BOX

Happy Birthday! Anlässlich seines 80. Geburtstags ist eine neue Box erschienen, die Terence Hill mal ohne Bud Spencer in den Mittelpunkt stellt. Und das mit drei ganz unterschiedlichen Filmen: Der Italowestern „Django und die Bande der Gehenkten“ stammt von 1968 und ist hier mit der originalen Synchronisation zu sehen statt mit der dämlichen späteren, die nach dem Durchbruch als Comedyduo entstand. Mit „Der Supercop“ (1980) ist auch eine seiner überdrehteren Komödien dabei und bei „Lucky Luke“ (1991) übernahm er neben der Hauptrolle zudem die Regie.

**ZUM AKTUELLEN HEIMKINOSTART VERLOSEN WIR DIE „TERENCE HILL BOX – BLAUE AUGEN, FLINKE FÄUSTE“ AUF DVD UND BLU-RAY.**

***Quizfrage:** Als sich Terence Hill und Bud Spencer zum ersten Mal begegneten, waren sie noch unter ihren bürgerlichen Namen bekannt. Wo war das?*

Die Antwort mit Adresse bis zum 16. April an Borgmeier Publishing, Kulturredaktion, Lange Straße 112, 27749 Delmenhorst. Bitte angeben, falls keine Blu-ray erwünscht. Gewinne werden schnellstmöglich verschickt.

Die Antwort auf die „Asterix“- und „Johnny English-Verlosungen lauten: Kampf der Häuptlinge (bzw. Operation Hinkelstein) / James Bond. Gewonnen haben Olaf Dabels, Johann Meinken, Yde Reshöft, Manfred Segelken und Thorsten Siemer sowie August Lindemann, Christa Luda und Josef Renschen.

Wir werden die Informationen nur insoweit speichern, verarbeiten und nutzen, soweit dies für die Durchführung des Gewinnspiels erforderlich ist bzw. eine Einwilligung des Teilnehmers vorliegt. Dies umfasst auch eine Verwendung zur Ausübung der eingeräumten Nutzungsrechte. Die Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet und anschließend gelöscht.

Biopic

## Bohemian Rhapsody

Bild: TCFHE

Gerade weil die Queen-Musik so eine große Rolle in diesem oscarprämierten Biopic spielt, ist der jetzt verfügbare Originalton die beste Wahl. Denn Hauptdarsteller Rami Malek klingt dank einiger Tricks immer überzeugend nach Freddie Mercury. Hinzu kommt ein wirklich sehenswertes Extra: Der im Film ausführlich behandelte Live-Aid-Auftritt ist hier ungeschnitten zu sehen. Mitreißend wie das Original!

Bilder: 3L

# BÜCHER & CO.

Gruselserie, Folge 2

## Yeti – Kreatur aus dem Himalaya

Die drei ??? waren ja mitunter schon ziemlich gruselig, aber wenn es richtig schaurig werden sollte, kam in den 80ern die Gruselserie von Europa in den Kassettenrekorder. Wer damals jung war, ist inzwischen zu alt für die nostalgisch aufgemachte Fortsetzung – zumindest im Fall des für erwachsene Ansprüche zu sehr an den Monsterhaaren herbeigezogenen Yeti-Abenteuers. Offiziell ab 14 Jahren empfohlen – wer keine Angst vor Monstergebrüll hat und sich nicht am moralischen Zeigefinger stört, kann auch schon etwas jünger zuhören.

Europa, Hörspiel, CD

Linus Geschke

## Tannenstein

Definitiv noch nichts für Kinder oder auch zartbesaitete Erwachsene ist der blutige, meisterhafte Thriller des preisgekrönten Journalisten Linus Geschke. Tannenstein ist ein (fiktives) Dorf an der Grenze zu Tschechien, in der ein mysteriöser Fremder – der Wanderer – die Kneipe aufsucht, zwei Bier trinkt und dann den Stammtisch ermordet – einfach so. Der Killer verschwindet, ohne Spuren zu hinterlassen, doch ein rachsüchtiger Expolizist nimmt die Verfolgung auf. Sie endet nach zahlreichen Wendungen dort, wo alle begann: in Tannenstein.

dtv, Klappenbroschur, 384 Seiten

Daniel Schmidt

## Elbschlosskeller

Der Elbschlosskeller auf dem Hamburger Kiez gilt als härteste Kneipe Deutschlands. Dass der noch relativ junge Wirt seinen häufig in irgendeiner Form kaputten Gästen zuhört und ihnen ein Ersatzzuhause bietet, ist das eine – die Überraschung dieses Buches ist das andere: Er kann ihre Geschichten auch sehr bewegend erzählen. Wer sich fragt, wie Menschen so tief fallen können, dass sie gesellschaftlich stranden und im vermeintlichen Sozialstaat auf der Straße landen, sollte dieses Buch lesen – oder in den Elbschlosskeller kommen!

Edel Books, Klappenbroschur, 256 Seiten

# GAMES

GAMES

Phoenix Labs | PC, Playstation 4, Xbox One

## Dauntless

**Nachdem es bereits seit geraumer Zeit als PC-Beta spielbar ist, wird das kostenlose Action-RPG „Dauntless“ im April final und damit auch für Xbox One und Playstation 4 veröffentlicht. Das Aushängeschild: riesige Kreaturen und wuchtige Waffen.**

Im Action-RPG „Dauntless“ wird die zerbrochene Welt der Shattered Isles nur durch Aether in der Luft gehalten, doch wilde und mächtige Kreaturen hungern danach. Die Helden der Menschheit, die Slayer, stellen sich gegen sie. Für die Spieler bedeutet das, in „Monster-Hunter“-Manier Bestien zu erlegen und mit der erlangten Beute Waffen und Ausrüstung zu verbessern – um anschließend noch größere Bestien zu erlegen. Zur Auswahl stehen einige Nah- und Fernkampfwaffen, darunter Kettenklingen, Repetierpistolen und der Knüppel-Kanonen-Hammer. Langzeit-Motivation bietet der sogenannte Jagdpass: ein nach Saisons gestaffeltes Herausforderungs-System mit einem Standard- und einem Elitepfad, das Belohnungen wie die Platin-Währung, Emotes und Skins bereithält. Bis zu vier Spieler können sich gemeinsam auf die Jagd nach den Behemoths begeben. Und das nicht nur auf einer Plattform, sondern auch im Crossplay-Modus über alle Plattformen hinweg. Im April verlässt die PC-Version von „Dauntless“ die Open Beta, während das Spiel parallel für Xbox One und Playstation 4 veröffentlicht wird. Später folgen noch Fassungen für die Nintendo Switch sowie für Mobile-Plattformen.

VERANSTALTUNGEN IM APRIL

# Kalender

Foto: JohannesRiggelsen

## Humorvoller Ausflug in die Modewelt

In seinem neuen Soloprogramm begibt sich Benni Stark gedanklich an die ehemalige Wirkungsstätte seines Schaffens – die Verkaufsfläche eines großen Modehauses. Stark war einst Herrenausstatter aus Leidenschaft. In seinem Beruf hat er gelernt, dass Frauen das Sagen haben und Männer auf Kommando hören. Aber wie sieht es aus, wenn Männer alleine Klamotten kaufen? Warum suchen Frauen einen Anzug in hellem Schwarz? Und wieso wird im Verkaufsraum blöd gewinkt? „The Fashionist Tour – #kleider.lachen.leute.“ nimmt das Delmenhorster Publikum der Divarena am 25. April ab 20 Uhr mit auf eine Reise durch den Wahnsinn des täglichen Shoppengehens.

## AUSSTELLUNGEN

**Delmenhorst**

**Ein persönlicher Blick auf Delmenhorst,** in 19 fotorealistischen Werken vermittelt Kirsten Kosubek ihre eigene Wahrnehmung der Delmecity. Ihre Eindrücke hat die geborene Bremerin in Öl- und Acrylfarben sowie auf Linoldrucken festgehalten. Besonderes Interesse hegt sie für die wilde Botanik, die sie in den Straßen ihrer unmittelbaren Lebensumgebung täglich beobachten kann. Darüber hinaus befasst sich Kosubek, die bereits seit 25 Jahren in Delmenhorst lebt, mit der Veränderung des Stadtbildes. Die Ausstellung ist noch bis zum 22. August in der Hauptstelle der Volksbank eG Delmenhorst Schierbrok zu sehen.

**Ganderkesee**

**Schaut, wie ich das sehe,** ab dem 5. April stellt das Kulturhaus Müller die Stickkunst von Stephanie Ritterhoff aus. Das Besondere an den Arbeiten der Künstlerin ist, dass sie die Grenzen der Dekoration durchbrechen. Hierdurch erlangen die Werke einen künstlerischen Ausdruck, der sich zwar der Tradition weiblicher Nadelarbeit bewusst ist, diese aber weit hinter sich lässt. Die Stickarbeiten der 1969 in Wesermarsch geborenen Textilkünstlerin können während der Öffnungszeiten des Kulturhauses Müller besichtigt werden.

**Bremen**

**GRENZEN ... gezogen und überschritten von Blaumeier,** zwei Jahre lang haben sich 30 an dem Projekt Beteiligte des Blaumeier-Ateliers mit dem Thema Grenzen in unterschiedlichsten Kontexten auseinandergesetzt. Entstanden sind neben eindrucksvollen Zeichnungen Werke in Acryl und Mischtechnik sowie Skulpturen aus Beton und Bronze und Kurzfilme. Neben diesen sehr persönlichen Zugängen zu dem Thema wird auch der gesellschaftlichen und politischen Dimension von Grenzen auf künstlerisch vielfältige und individuelle Weise Rechnung getragen, Galerie im Park KulturAmbulanz, bis zum 16. Juni.

**Oldenburg**

**Graf Anton Günther und sein Weserzoll,** Grundlage der Kabinettausstellung des Oldenburger Schlosses ist ein auf den 6. September 1619 datierter Beschluss, der dem Oldenburger Grafen Anton Günther einen Zoll auf die Weser genehmigte. Der Weserzoll wurde als Entschädigung für Aufwendungen im Küsten- und Deichschutz erhoben und wurde schnell zu einer der wichtigsten Einnahmequellen des Oldenburger Grafenhauses. Für die Ausstellung greift das Schloss auf seinen eigenen Fundus aus Porträts, Gnadenpfennigen, Konterfeibüchsen und Münzen zurück, zeigt aber auch Archivalien des Landesarchivs Oldenburg.

**Zwischen Utopie und Anpassung,** 1919 gründete Walter Gropius mit dem „Staatlichen Bauhaus Weimar“ eine der wirkungsreichsten Hochschulen für Gestaltung im 20. Jahrhundert. 2019 wird bundesweit das 100-jährige Gründungsjubiläum des Bauhauses gefeiert, das maßgeblich die Architektur, das Design und die Kunst der Moderne prägte. Aus diesem Anlass richtet das Augusteum ab dem 27. April sein Augenmerk auf Hans Martin Fricke, Hermann Gautel, Karl Schwoon und Hin Bredendieck, vier Männer, die zwischen 1923 und 1927 aus Oldenburg und Ostfriesland nach Weimar/Dessau aufbrachen, um sich vom Bauhaus-Virus anstecken zu lassen.

## 01

### MONTAG

**BÜHNE**

**Bremen**

**Cinderella – Klassisches Moskauer Ballett,** Metropol Theater, 20 Uhr

**MUSIK**

**Oldenburg**

**6. Sinfoniekonzert, Impressionistisch,** mit Werken von Vincent d'Indy, Alban Berg und Johannes Brahms, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

**ANSONSTEN**

**Delmenhorst**

**Wahrheit und Wahrhaftigkeit bei Lebensmitteln und Ernährung,** öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Michael Bockisch, Hanse-Wissenschaftskolleg, 19.30 Uhr

**Filmlese: Ruhm, Erfolg und Schicksalsschläge,** auf dem Filmabend zwischen Bücherregalen wird die Geschichte

Foto: Daniel Deweciogtu

Was wäre, wenn …?

Auf einer Party lernen sich Imker Roland (Guntbert Warns) und Quantenphysikerin Marianne (Suzanne von Borsody) kennen. Von dieser Anfangssituation ausgehend, spielt „Konstellationen" verschiedene Variationen des weiteren Verlaufs durch. Mal sprechen die beiden bei ihrem ersten Treffen keine zwei Sätze miteinander, mal sind sie Feuer und Flamme. Mal lädt sie ihn zu sich nach Hause ein und schickt ihn dann wieder fort, mal kommt es in ihrer Wohnung zum ersten Kuss und mehr. Das Theaterstück durchspielt alle Möglichkeiten und hebelt die lineare Folge von Aktion und Reaktion aus. Zu sehen gibt es das Schauspiel am 3. April ab 20 Uhr im Kleinen Haus Delmenhorst.

der Rockband Queen gezeigt, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

**Oldenburg**

**Stadtrundfahrt,** auf der Busrundfahrt wird Sehenswertes abseits der üblichen Sehenswürdigkeiten vorgestellt, Cäcilienplatz, hinter dem Staatstheater, 14 Uhr

# 02

## DIENSTAG

### BÜHNE

**Oldenburg**

**Romeo und Julia,** Drama von William Shakespeare, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

**Bi Androop – Moord,** niederdeutsche Fassung des Frederick-Knott-Thrillers „Dial M for Murder", Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Benne – Im Großen und Ganzen,** Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Bilderbuchkino: Frohe Ostern, Pauli,** Unterhaltung für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

**Ladylike – der etwas andere Frauenabend,** der Kreativkreis der Apostelgemeinde lädt zum gemütlichen Abendessen, Kirchengemeinde Zu den 12 Aposteln, 19 Uhr

# 03

## MITTWOCH

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Konstellation,** Schauspiel mit Suzanne von Borsody und Guntbert Warns, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Maite Kelly – Die Liebe siegt sowieso,** Messe Bremen – Halle 7, 20 Uhr

**Jazz & More: Joon & the Soulmates,** Bürgerhaus Weserterrassen, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Rigoletto,** Melodram in drei Akten von Guiseppe Verdi, Oldenburgisches Staatstheater, 19.20 Uhr

**Das Haus auf Monkey Island,** Schauspiel von Rebekka Kricheldorf, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Sein oder Nichtsein – oder anders sein!,** öffentliche sicherheitspolitische Informationsveranstaltung, Haus Adelheide, 19 Uhr

**Wildeshausen**

**Unterwegs mit der Nacht-Marie,** abendliche Kostümführung durch die Gassen, mit launigen Geschichten zu Häusern und Bewohnern, Marktplatz, 19.30 Uhr

**Oldenburg**

**Le Sacre du printemps – Menetekel und Monument,** Vortrag von Dr. Dorion Weickmann, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

# 04

## DONNERSTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Comedy Club,** mit Thorsten Bär, Daniel Helfrich und Freddy Farzadi, Divarena, 20 Uhr

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Rockstah – Wütendes Komplexkind,** Tower Musikclub, 20 Uhr

**Klan – Wann hast du Zeit,** Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

**Maestri Del Canto,** Unser Lieben Frauen Kirche, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Hude**

**Kulturkino: Das Heilige Land,** filmische Rundreise durch Israel mit Bernd Vieregge, Begegnungsstätte Kulturhof, 19.30 Uhr

**Oldenburg**

**Rechte Bewegungen und Parteien in Europa,** Vortrag mit Jan Rettig, Promotionsstipendiat der Hans Böckler Stiftung, Kulturzentrum PFL, 19 Uhr

**Was heißt hier intelligent?,** Prof. Dr. Andrea Hildebrandt begibt sich in ihrem Vortrag auf die Suche nach dem universellen Intelligenzbegriff, Schlaues Haus Oldenburg, 19.30 Uhr

# 05

## FREITAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Geld verdarvt den Charakter,** Lustspiel von Ray Cooney, aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**Sebastian Pufpaff – Wir nach,** Pier 2, 20 Uhr

**René Marik – ZeHage! Best of plus X,** Gustav-Heinemann-Bürgerhaus Vegesack, 20 Uhr

**Blues Brothers & Sisters,** Fritz Theater, 20 Uhr

**Linus Volkmann – Sprengt die Charts!,** Lila Eule, 20.30 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Männer sind faul, sagen die Frauen!,** Reise durch die Absurditäten des Alltags mit Mario Barth, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

**Michael Kohlhaas,** Theaterstück nach der Novelle von Heinrich von Kleist, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

Foto: Divarena/Pressefoto

## Thomas Godoj rockt die Divarena

Seit Herbst letzten Jahres tourt Thomas Godoj mit seinem siebten Studioalbum „13 Pfeile" durch ganz Deutschland. Auch in diesem Jahr dürfen sich seine Fans über weitere Konzerte freuen. Eines davon findet am 6. April in der Delmenhorster Divarena statt. „13 Pfeile" überrascht mit bislang ungewohnter Härte und kommt einem Befreiungsschlag gleich. Frei nach dem Motto „Einfach mal machen – könnte ja gut werden" hat sich Godoj noch einmal neu erfunden und alle musikalische Zurückhaltung über Bord geworfen. Hiervon kann sich das Publikum ab 20 Uhr überzeugen.

### MUSIK

**Bremen**

**Musik mit Pfiff – Frühling,** Musikwerkstatt Bremen Findorff, 16 Uhr

**Ray Wilson & Band – Genesis Classic,** Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Mary Roos & Band – Abenteuer Unvernunft,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Sex und Schmalz,** Bürgerhaus Weserterrassen, 20 Uhr

**Wildeshausen**

**Matthias Monka zu Spasche Live!,** der „singende Pianist" Matthias Monka kombiniert persönliche Lyrik mit reduzierter Vertonung, Gut Spascher Sand, 19.30 Uhr

### PARTY

**Bremen**

**Florian Silbereisen: DAS GROSSE SCHLAGERFEST – Die Party des Jahres 2019,** ÖVB-Arena, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Düsternort, 07.30 Uhr

**Stoffencircus,** holländischer Stoffmarkt, Rathausplatz, 11 Uhr

**Frühlingserwachen,** Sauna-Event mit kleinen liebevollen Besonderheiten, passend zur Jahreszeit, GraftTherme, 17 Uhr

**Oldenburg**

**Genuss per Rad,** kulinarische Fahrradtour durch Oldenburg, Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte/Schloss, 15 Uhr

## 06

## SAMSTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Geld verdarvt den Charakter,** Lustspiel von Ray Cooney, aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**Saturday Night Fever – Das Musical,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Lucia di Lammermoor,** Dramma tragico in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

**Paulette,** Kriminalkomödie auf Niederdeutsch, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

**Russian Boy,** Schauspiel von Dmitri Sokolow, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### MUSIK

**Delmenhorst**

**Thomas Godoj,** der Sänger präsentiert auf seinem Konzert unter anderem sein siebtes Album „13 Pfeile", Divarena, 20 Uhr


KIOSK AM STADION

NEU BEI UNS:

Mit großem Waren- und Tabak-Sortiment sowie DHL-Paketshop.

Düsternortstraße 57
Telefon 04221/60163

E-Zigaretten und Liquids

LOTTO

Täglich geöffnet!

**Stuhr**

**Irish Spring,** Festival für Irish Folk, mit Breabach, Boxing Banjo und Eddie Sheehan & Cormac Doyle, Gut Varrel, 20 Uhr

**Bremen**

**Adesse – Berlin Dakar,** Tower Musikclub, 19 Uhr

**ABBA – The Tribute Dinnershow,** Atlantic Hotel Universum, 19 Uhr

**Nargis Zakirova,** Glocke – Großer Saal, 19.30 Uhr

**Neonschwarz – 40 Grad Fieber,** Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Maximilian Hecker,** Kito Vegesack, 20 Uhr

**FDIO – Freunde der italienischen Oper,** Lila Eule, 20 Uhr

**Wildeshausen**

**BLOW,** Jahreskonzert des Wildehauser Blasorchesters, Saal der Musikschule, 19 Uhr

### PARTY

**Hude**

**Red Rooster Party,** von der freiwilligen Feuerwehr Hude veranstaltete Party, Vielstedter Bauernhaus, 21 Uhr

**Bremen**

**Zirkus Elektro,** Aladin Music Hall, 22 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Stadtführung für Nörgler,** mit Johannes Mitternacht und Pfarrer Thomas Meyer, Burginselmodell neben dem Graftwerk, 14 Uhr

**Wildeshausen**

**Kreuzwege,** vorösterlicher Gang rund ums Kreuz durch die Alexanderkirche, den Bibelgarten und die St. Peter Kirche, Alexanderkirche, 14 Uhr

**Oldenburg**

**Vogelstimmen für Anfänger – das Morgenkonzert im Garten,** Themenführung mit Meike Schlepegrell vom NABU Oldenburg, Botanischer Garten, 8 Uhr

**Zauberfährte,** Erkundung mystischer und geheimnisvoller Legenden rund ums Oldenburger Schloss, Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte / Schloss, 15 Uhr

**Lichtenstein liest!,** interaktive Lektüreshow mit Kammerschauspieler Thomas Lichtenstein, Spielraum Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

## 07

## SONNTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 14 und 17 Uhr

**Falco – Das Musical,** Metropol Theater, 19 Uhr

**Oldenburg**

**Bi Androop – Moord,** niederdeutsche Fassung des Frederick-Knott-Thrillers „Dial M for Murder", Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 18.30 Uhr

**Russian Boy,** Schauspiel von Dmitri Sokolow, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

**Dead Man Walking,** Oper in zwei Akten, Großes Haus Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Auf den Hund gekommen,** begleitend zur Kunst-Ausstellung zeigt Hundeführerin Miriam Warwas von der Rettungshundestaffel der Feuerwehr Lemwerder, wie ihr Vierbeiner seine Nase nutzt, Städtische Galerie, 15 Uhr

**Hardball-Challange,** Turnier für alle Freizeitspieler, Hardball-Cafe, 11 Uhr

**Ganderkesee**

**FrühlingsErwachen,** Frühlingsfest mit buntem Programm, Geschäfte sind zwischen 13 und 18 Uhr geöffnet, Ortskern, 13 Uhr

**Oldenburg**

**Hallo Fahrrad,** Aktionstag rund ums Fahrrad am verkaufsoffenen Sonntag, Rathausmarkt, 12-18 Uhr

## 08

## MONTAG

### MUSIK

**Bremen**

**Erkki – Sven Tüür Project,** Sendesaal, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Hude**

**Talentcampus,** verschiedene Gruppen für Kinder zwischen 8 und 18 Jahren erarbeiten gemeinsam ein Theaterstück, Kulturhof, ganztägig

## 09

## DIENSTAG

### MUSIK

**Bremen**

**4 Wheel Drive – Landgren / Wollny / Danielsson / Haffner,** Glocke – Großer Saal, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Palindromische Mittagspause im Museum,** Kurzführung mit Galerieleiterin Dr. Annett Reckert und anschließendem „verkehrtem" Mittagsimbiss, der die Sinne auf Reisen schickt, Städtische Galerie, 12.30 Uhr

**Dufte Bilder!,** Ferienaktion, bei der im Färbergarten des Hauses Coburg duftende Farben hergestellt werden, ab 6 Jahren, Städtische Galerie, 14 Uhr

**Hude**

**Talentcampus,** verschiedene Gruppen für Kinder zwischen 8 und 18 Jahren erarbeiten gemeinsam ein Theaterstück, Kulturhof, ganztägig

**Oldenburg**

**„Dead Man Walking" und die Renaissance der Great American Opera,** Vortrag von Prof. Dr. Mario Dunkel, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

**Fusionküche – Kochkunst trifft Wissenschaft,** Auftakt der neuen Vortragsreihe im Genuss-Forum, Schlaues Haus Oldenburg, 18 Uhr

## 10

## MITTWOCH

### BÜHNE

**Bremen**

**Soy de Cuba,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Beat It!,** das Musical über den „King of Pop", Michael Jackson, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

**1984,** dystopisches Drama nach dem Roman von George Orwell, Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Musik mit Pfiff – Frühling,** Musikwerkstatt Bremen Findorff, 16 Uhr

**Maximilian Krome Trio,** Sendesaal, 20 Uhr

**The Gardener & The Tree,** Tower Musikclub, 21 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Dufte Bilder!,** Ferienaktion, bei der im Färbergarten des Hauses Coburg duftende Farben hergestellt werden, ab 6 Jahren, Städtische Galerie, 14 Uhr

**Ganderkesee**

**Wie viel Management braucht Naturschutz?,** Fahrrad-Halbtagstour mit Gästeführung, Gaststätte Bücking, 14 Uhr

**Hude**

**Talentcampus,** verschiedene Gruppen für Kinder zwischen 8 und 18 Jahren erarbeiten gemeinsam ein Theaterstück, Kulturhof, ganztägig

### AutoFrühling

Zum 13. Mal wird am 28. April die Delmenhorster Innenstadt wieder zum Auto-Mekka für PS-Enthusiasten: Dann präsentieren beim AutoFrühling allerhand Autohäuser ihre aktuellen Modelle. Dem Namen getreu sind sich aber auch zahlreiche andere Aussteller vertreten, die ihre Frühlingsangebote feilbieten – vom Auto- bis zum Gartenzubehör ist alles mit dabei. Die „Touristiker-Meile" entlang der Langen Straße bietet zudem zahlreiche Ausflugstipps für die Delme und umzu. Passend zum Hauptevent öffnen die Innenstadt-Kaufleute am verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr ihre Pforten.

# 11

## DONNERSTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Fritz Unplugged – Ladele – Jubiläumsausgabe,** Fritz Theater, 19.30 Uhr

**Jethro Tull by Ian Anderson – 50th Anniversary Tour,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Lord Of The Lost,** Tivoli, 20 Uhr

**Subtone,** Sendesaal, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Hude**

**Talentcampus,** verschiedene Gruppen für Kinder zwischen 8 und 18 Jahren erarbeiten gemeinsam ein Theaterstück, Kulturhof, ganztägig

# 12

## FREITAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**Das Kriminal Mafia Dinner – Dinner für Jung und Alt,** Innside, 19 Uhr

**AFRIKA! AFRIKA!,** Metropol Theater, 19.30 Uhr

**Die Unfassbaren – Eine magische Hypnoseshow,** Glocke – Kleiner Saal, 20 Uhr

**Daphne de Luxe – Das pralle Leben,** Kito Vegesack, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Romeo und Julia,** Drama von William Shakespeare, Großes Haus Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

**Das Haus auf Monkey Island,** Schauspiel von Rebekka Kricheldorf, Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Il Civetto,** Pusdorf Studios, 20 Uhr

**Rantanplan,** Tower Musikclub, 20 Uhr

**B-Tight,** Lila Eule, 20 Uhr

**Mogli – The Mirrors Tour,** Kulturzentrum Lagerhaus, 20.30 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Düsternort, 7.30 Uhr

Foto: Tobias Ebert

## Verlosung: The Cashbags

The Cashbags, seit 2008 Europas populärste Johnny-Cash-Revival-Band, kommt nach Delmenhorst. Am 2. Mai treten die Jünger des „Man in Black" um 20 Uhr im Theater Kleines Haus auf. Wir verlosen 2 x 2 Karten für die mitreißende Show. Zur Teilnahme schicken Sie uns eine E-Mail mit dem Stichwort „The Cashbags" an verlosung@borgmeier.de oder per Post unter Angabe der Telefonnummer und des Stichworts an Borgmeier Media, Redaktion Deldorado, Lange Straße 112, 27749 Delmenhorst. Einsendeschluss ist der 19. April 2019 um 23.59 Uhr.

Wir werden die Informationen nur insoweit speichern, verarbeiten und nutzen, soweit dies für die Durchführung des Gewinnspiels erforderlich ist bzw. eine Einwilligung des Teilnehmers vorliegt. Dies umfasst auch eine Verwendung zur Ausübung der eingeräumten Nutzungsrechte. Die Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet und anschließend gelöscht.

**Bremen**

**Osterwiese – Eröffnung,** Bürgerweide, geöffnet täglich von 14 bis 23 Uhr (Ausnahme Karfreitag, 19.04.)

**Feuerwerk über der Osterwiese,** Bürgerweide, 21.45 Uhr

**Hude**

**Talentcampus,** verschiedene Gruppen für Kinder zwischen 8 und 18 Jahren erarbeiten gemeinsam ein Theaterstück, Kulturhof, ganztägig

# 13

## SAMSTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**Burn Baby Burn – Die Liebeskomödie mit den Disco-Hits der 70er,** Fritz Theater, 20 Uhr

**Sebastian Lehmann – Elternzeit,** Kito Vegesack, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Die Große Heinz-Erhardt-Show,** das Musical über den unvergessenen Schelm auf großer Deutschland-Tour, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

**Bi Androop – Moord,** niederdeutsche Fassung des Frederick-Knott-Thrillers „Dial M for Murder", Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

**Russian Boy,** Schauspiel von Dmitri Sokolow, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

**Am Ende unserer Schatten,** Uraufführungen der BallettCompagnie Oldenburg, Großen Haus Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

### MUSIK

**Delmenhorst**

**Chris Belvins,** handgemachte Rock-, Pop-, Folk- und Blues-Musik, Slattery's Irish Pub, 21 Uhr

**Die große Schlagershow,** Justin Winter und Stargäste, Markthalle, 19 Uhr

**Bremen**

**Bars and Melody,** Kulturbahnhof Vegesack, 19.30 Uhr

**NeverTooLate – Die Original Bremer Rentnerband,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Hi! Spencer,** Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

**Herbert Pixner Projekt,** Glocke – Großer Saal, 20 Uhr

**Flo Mega,** Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Bollock Brothers,** Lila Eule, 20.30 Uhr

### PARTY

**Bremen**

**Bremen Zwei Yeah Yeah Club,** mit den DJs J. Mahlstedt und GU, Theater am Goetheplatz, 22.30 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

# 14

## SONNTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 14 Uhr

**Ein Fall für TKKG – Freundschaft in Gefahr,** Metropol Theater, 16 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 17 Uhr

**Burn Baby Burn – Die Liebeskomödie mit den Disco-Hits der 70er,** Fritz Theater, 19.30 Uhr

**Oldenburg**

**Rigoletto,** Melodram in drei Akten von Guiseppe Verdi, Großes Haus Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

**Russian Boy,** Schauspiel von Dmitri Sokolow, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

**Ein großer Aufbruch,** Komödie nach dem gleichnamigen Film von Magnus Vattrodt, Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 15 Uhr

# 15

## FREITAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Enissa Amani – Krassismus,** Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Massachusetts,** authentisches

## Osterfeuer in Delmenhorst

**20.04.19**

| Wo? | Veranstalter |
|---|---|
| Zum Forthskamp | Nachbargemeinschaft Hasbergen-Mitte |
| Adelheider Str. 192 | Ortslandvolkverband Delmenhorst |
| Mittelplatz Kleingärtnerverein Deichhorst | Kleingärtnerverein Deichhorst e.V. |
| Neuenbrücker Weg 22 | Nachbargemeinschaft Heidkrug |
| Schohasberger Str. 49, andere Straßenseite | Interessengemeinschaft Brandhöfen |
| Wilhelm-Tell-Weg 31 | Nachbargemeinschaft Wilhelm-Tell-Weg |
| Zur Aue | Hasberger Kirchend |

**21.04.19**

| Wo? | Veranstalter |
|---|---|
| Marschkämpe | Interessengemeinschaft Marschkämpe |
| Bei der Klenkerei 50 | Ortslandvolkverband Delmenhorst |
| Hasberger Dorfstr. 7 | Dorfgemeinschaft Mühlenende |
| Kopernikusstr. 33 | Ortslandvolkverband Delmenhorst |
| Zum Hohen Feld 35 | Ortslandvolkverband Delmenhorst |

Foto: Pressefoto/www.justin-winter.de

„Die große Schlagershow“

Am 13. April steht die Delmenhorster Markthalle ganz im Zeichen des Schlagers. Ab 18.30 Uhr geben sich hier unter anderen Sänger und Stepptänzer Kevin Patrick oder das von vielen Fans als Schlager-Traumpaar angesehene Duo Marc und Loreen die Ehre. Für akrobatische Unterhaltung sorgt Künstler Danilo. Hauptakteur des Abends ist Justin Winter, der sein neues Album „Die Spannung steigt“ mit im Gepäck hat. Aber auch Cindy Berger, die mit Justin Winter letztes Jahr einen Nummer-eins-Hit in der NDR-1-Niedersachsen-Parade hatte, ist mit von der Partie.

Bee-Gees-Musical, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

# 16

## DIENSTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Wahnsinn! Das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry,** Metropol Theater, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Zoli Band feat. Zoli of Ignite plus Special Guest,** Tower Musikclub, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Bremen**

**Osterwiese – Prinzessinnen-Tag,** mit Anna, Elsa und anderen Prinzessinnen, Bürgerweide, ab 15 Uhr

# 17

## MITTWOCH

### BÜHNE

**Bremen**

**Sarah Kuttner: Kurt – Lesung,** Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Wahnsinn! Das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Kid Ink,** Modernes, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Stadtzentrum,** Gästeführung mit Jan Tut und Mett Siewers, Ehrenmal auf dem Rathausplatz, 18 Uhr

# 18

## DONNERSTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Burn Baby Burn – Die Liebeskomödie mit den Disco-Hits der 70er,** Fritz Theater, 19.30 Uhr

**Oldenburg**

**Ellbogen,** Schauspiel nach dem Roman von Fatma Aydemir, ab 14 Jahren, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Kärbholz,** Tivoli, 20 Uhr

**Mantar & Special Guest,** Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

**Jan Erik Vold – Sommer da draußen,** Sendesaal, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Liederabend Spezial,** Mezzosopranistin Hagar Sharvit singt Lieder von Maurice Ravel, Sergei Rachmaninow und Gustav Mahler, Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### PARTY

**Delmenhorst**

**Schlagerparty,** mit DJ Kalle, Slattery's Irish Pub, 21 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Manga-Treff,** Veranstaltung, auf der sich Fans japanischer Comics und Animeserien untereinander austauschen können, ab 10 Jahren, Stadtbücherei, 15 Uhr

**Bremen**

**Osterwiese – Der Osterhase kommt,** mit vielen süßen Überraschungen, Bürgerweide, 15.30 bis 17.30 Uhr

# 19

## FREITAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**Burn Baby Burn – Die Liebeskomödie mit den Disco-Hits der 70er,** Fritz Theater, 20 Uhr

**Wahnsinn! Das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry,** Metropol Theater, 21 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Das Haus auf Monkey Island,** Schauspiel von Rebekka Kricheldorf, Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 18.30 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Rogers,** Support: Marathonmann & Engst Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Karfreitags-Konzert,** Stabat-Mater-Vertonungen von Wolfgang Rihm, Franz Schubert und Karol Szymanowski, Großes Haus Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

### PARTY

**Bremen**

**Hämatom – Das Laute Abendmahl,** Aladin Music Hall, 21 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Düsternort, 7.30 Uhr

# 20

## SAMSTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Wahnsinn! Das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry,** Metropol Theater, 15 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**Wahnsinn! Das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Burn Baby Burn – Die Liebeskomödie mit den Disco-Hits der 70er,** Fritz Theater, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Am Ende unserer Schatten,** Uraufführungen der BallettCompagnie Oldenburg, Großen Haus Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

### MUSIK

**Delmenhorst**

**MacFrayman,** der Sänger, Gitarrist und Mundharmonika-Spieler hat vertraute Coversongs in neuem Arrangement, nach Ferne

Foto: Dominik Gruss

## Beat It!

Die zweistündige Hommage an Michael Jackson schildert in spektakulären Bildern seine ersten Schritte mit den „Jackson 5", seine unvergleichliche Solokarriere, aber auch seine persönlichen Veränderungen. Für die Darbietungen setzen die Macher gleich auf zwei der weltweit besten Jackson-Darsteller: Dantanio Goodman und Koffi Missah erwecken den Popstar zu neuem Leben. Gemeinsam mit einem großen Ensemble aus erstklassigen Sängern, Tänzern und Musikern lassen sie am 10. April den Mythos des „King of Pop" in den Weser-Ems-Hallen Oldenburg ab 20 Uhr auferstehen.

klingende Instrumentalstücke und seine eigenen Songs im Repertoire, Slattery's Irish Pub, 21 Uhr

**Bremen**

**Granada & Gäste: Some Sprouts,** Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

**Swiss & Die Andern,** Tivoli, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

# 21

## SONNTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 14 Uhr

**Wahnsinn! Das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry,** Metropol Theater, 14.30 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 17 Uhr

**Wahnsinn! Das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry,** Metropol Theater, 19 Uhr

**Oldenburg**

**Rigoletto,** Melodram in drei Akten von Guiseppe Verdi, Großes Haus Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**The Bang Bags,** Gustav-Heinemann-Bürgerhaus Vegesack, 20 Uhr

# 22

## MONTAG

### BÜHNE

**Oldenburg**

**Romeo und Julia,** Drama von William Shakespeare, Großes Haus Oldenburgisches Staatstheater, 18 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**The Music of Hans Zimmer & Others,** Metropol Theater, 20 Uhr

**Sue Foley,** Meisenfrei, 20 Uhr

**Wildeshausen**

**Jahreskonzert des Gospelchores,** es singen „Joyful Voices" mit Band, Alexanderkirche, 20 Uhr

# 23

## DIENSTAG

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Quiz mit Witz – Von der Delme bis zum Amazonas,** Heinz Dauelsberg stellt Ratefüchsen in vier Runden jeweils fünf Fragen über Aktuelles, Alltägliches, Kurioses und auch Delmenhorst, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

**Ganderkesee**

**Buch und Bier,** Bücherabend mit Bierverkostung zum Welttag des Buches, Kornkraft Bioladen, 19.30 Uhr

# 24

## MITTWOCH

### BÜHNE

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Ellbogen,** Schauspiel nach dem Roman von Fatma Aydemir, ab 14 Jahren, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 11 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Musik mit Pfiff – Frühling,** Musikwerkstatt Bremen Findorff, 16 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

# 25

## DONNERSTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**The Fashionist – #kleider.lachen.leute,** neues Soloprogramm von Shootingstar Benni Stark, Divarena, 20 Uhr

**Bremen**

**Ab in den Süden – Die rasante Schlagershow,** Fritz Theater, 19.30 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 20 Uhr

**Mario und der Zauberer – Bühne Cipolla,** Schaulust, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Ellbogen,** Schauspiel nach dem Roman von Fatma Aydemir, ab 14 Jahren, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 11 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Samiam,** Tower Musikclub, 21 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Crime with Wine: Mädchenröte,** Autorenlesung mit Cornelius Hartz, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

# 26

## FREITAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Geld verdarvt den Charakter,** Lustspiel von Ray Cooney, aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**Die Magier 2.0,** Gustav-Heinemann-Bürgerhaus Vegesack, 20 Uhr

**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Ellbogen,** Schauspiel nach dem Roman von Fatma Aydemir, ab 14 Jahren, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 11 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Musik mit Pfiff – Frühling,** Musikwerkstatt Bremen Findorff, 16 Uhr

**Kapelle Petra,** Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

**The Fairies,** etage, 20 Uhr

**Breaking Salsa,** mit Tom2Rock und Kim Wojtera, Metropol Theater, 20 Uhr

**The Proper Ornaments,** die Londoner Jangle-Pop-Band mit ihrem dritten Album, Kulturkneipe Gastfeld, 21 Uhr

**Tüsn,** Tower Musikclub, 21 Uhr

**Oldenburg**

**Neue Saiten,** Komponist, Maler, Sänger, Clown und melancholischer Chansonnier Herman van Veen auf Tour, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Düsternort, 7.30 Uhr

**Hude**

**Kulinarisch-historischer Ortsrundgang,** Gästeführung, Arkadengebäude am Bahnhofstunnel, 16 Uhr

# 27

## SAMSTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Geld verdarvt den Charakter,** Lustspiel von Ray Cooney, aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Bremen**

**Waschsalon,** GOP Varieté, 18 Uhr

**The Fairies,** etage, 20 Uhr


**Sie haben interessante Veranstaltungstipps für uns?**

Dann wenden Sie sich bitte jeweils bis zum 16. des Vormonats an die Veranstaltungsredaktion. Gern auch mit Bildmaterial!

E-Mail: veranstaltungen@borgmeier.de

Eine Veröffentlichung kann zwar nicht garantiert werden, ist aber in jedem Fall kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

## Quiz mit Witz

Besserwisser, Ratefüchse und solche, die es noch werden wollen, sollten sich den 23. April vormerken. An diesem Tag findet in der Stadtbücherei das „Quiz mit Witz – Von der Delme bis zum Amazonas" statt. Quizmaster ist Heinz Dauelsberg. In vier Runden, die jeweils aus fünf Fragen bestehen, kann man sich allein, als Paar, in der Bürogemeinschaft, mit Freunden oder in anderen Teamkonstellationen der Herausforderung stellen. Die Fragen drehen sich um Aktuelles, Alltägliches, Kurioses und natürlich auch um Delmenhorst. Los geht es um 19.30 Uhr. Der ist Eintritt frei.

**Breaking Salsa,** mit Tom2Rock und Kim Wojtera, Metropol Theater, 20 Uhr
**The Ramonas,** Tower Musikclub, 21 Uhr
**Waschsalon,** GOP Varieté, 21 Uhr

**Oldenburg**
**Am Ende unserer Schatten,** Uraufführungen der BallettCompagnie Oldenburg, Großen Haus Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

### PARTY

**Bremen**
**Breaking Salsa,** Aftershow-Party, Metropol Theater, 22 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**
**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr
**Grafengruft und Stadtkirche,** Stadtkirchenführung mit Barbara Stolberg, Kirchplatz Stadtkirche, 11 Uhr

**Hude**
**Hasbruchgang,** Gästeführung, Parkplatz am Forsthaus, 10 Uhr

## 28

**SONNTAG**

### BÜHNE

**Delmenhorst**
**Geld verdarvt den Charakter,** Lustspiel von Ray Cooney, aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 15.30 Uhr

**Bremen**
**Waschsalon,** GOP Varieté, 14 Uhr
**Das platte Kaninchen – Theater zwischen den Dörfern,** Haus im Park, 16.30 Uhr
**Waschsalon,** GOP Varieté, 17 Uhr
**IOTA.KI,** Brauhaus, 19 Uhr
**Mundstuhl – Flamongos,** Fritz Theater, 19.30 Uhr

**Oldenburg**
**Feuerwehrmann Sam rettet den Zirkus!,** Musical für die ganze Familie, Weser-Ems-Hallen, 16 Uhr
**Dead Man Walking,** Oper in zwei Akten, Großes Haus Oldenburgisches Staatstheater, 15 Uhr
**Ellbogen,** Schauspiel nach dem Roman von Fatma Aydemir, ab 14 Jahren, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 15 Uhr
**Andersland,** Objekttheater übers Weggehen und Ankommen, ab 7 Jahren, Spielraum Oldenburgisches Staatstheater, 11 Uhr

### MUSIK

**Stuhr**
**Frisch aufgeblüht – neue Kaffeehausmusik,** Konzert des Bremer Kaffeehaus-Orchesters, Rathaus, 15.30 Uhr

**Bremen**
**Septette,** Atlantic Grand Hotel – Innenhof, 11 Uhr
**Guy Mintus,** etage, 18 Uhr
**Ani Lorak,** Glocke – Großer Saal, 19 Uhr
**Not On Tour, Spanish Love Songs, Pkew Pkew Pkew,** Kulturzentrum Lagerhaus, 19.30 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**
**13. Delmenhorster Autofrühling,** Autohäuser und Austeller unterschiedlichster Art präsentieren alles vom Auto- bis zum Gartenzubehör, mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 bis 18 Uhr, Innenstadt, 12 Uhr

**Ganderkesee**
**13. Bookholzberger Frühlingsmarkt,** mit verkaufsoffenem Sonntag, Informationsständen, Präsentationen der Vereine und Institutionen sowie großem Flohmarkt, Ortskern Bookholzberg, 11 Uhr

**Bremen**
**Osterwiese – Letzter Tag,** Bürgerweide, 14 bis 23 Uhr

**Oldenburg**
**Frauenfloh,** großer Hallenflohmarkt von Frauen für Frauen, Weser-Ems-Hallen, 11 Uhr

## 29

**MONTAG**

### BÜHNE

**Oldenburg**
**Ellbogen,** Schauspiel nach dem Roman von Fatma Aydemir, ab 14 Jahren, Exerzierhalle Oldenburgisches Staatstheater, 11 Uhr
**Andersland,** Objekttheater übers Weggehen und Ankommen, ab 7 Jahren, Spielraum Oldenburgisches Staatstheater, 11 Uhr
**Soiree: La Clemenza Di Tito,** Opera seria in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart, in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln, Oldenburgisches Staatstheater, 17.15 Uhr

### MUSIK

**Bremen**
**9. Philharmonisches Konzert – Zacharias meets Mozart,** Glocke – Großer Saal, 19.30 Uhr

**Caravan - 50th Anniversary Tour // A Canterbury-Prog-Rock Celebration,** Meisenfrei, 20 Uhr

## 30

**DIENSTAG**

### BÜHNE

**Oldenburg**
**Bi Androop – Moord,** niederdeutsche Fassung des Frederick-Knott-Thrillers „Dial M for Murder", Kleines Haus Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr
**Am Ende unserer Schatten,** Uraufführungen der BallettCompagnie Oldenburg, Großen Haus Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr
**Andersland,** Objekttheater übers Weggehen und Ankommen, ab 7 Jahren, Oldenburgischen Staatstheaters, 10 Uhr und 11.30 Uhr

### MUSIK

**Bremen**
**9. Philharmonisches Konzert – Zacharias meets Mozart,** Glocke – Großer Saal, 19.30 Uhr
**Musica Assoluta,** Sendesaal, 20 Uhr

### PARTY

**Delmenhorst**
**Tanz in den Mai,** mit DJ Kalle & Team, Slattery's Irish Pub, 21 Uhr

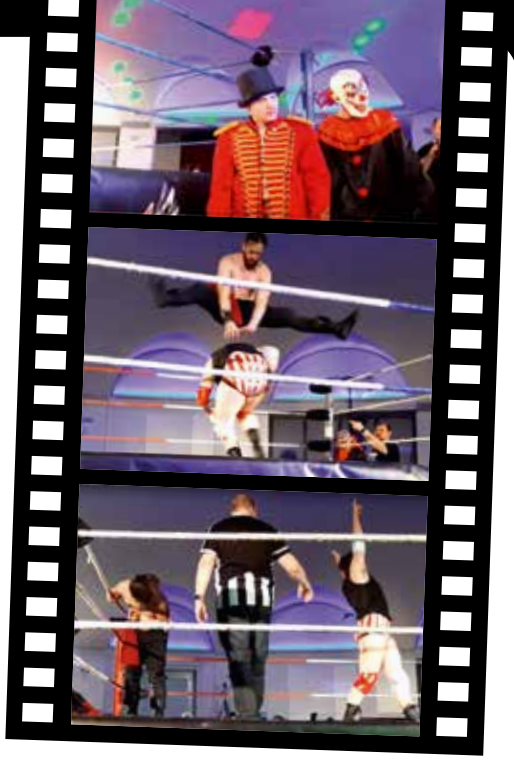
# EINE KLEINE ZEITREISE …

**Das stand vor zehn Jahren im Deldorado 04/2009:**

- Legendärer Aprilscherz: Fun-Center mit Swingerclub im Hertie-Leerstand
- Unfallzahlen rückläufig – Delmenhorster Straßen sind sicherer geworden
- VHS zeigt im Rahmen eines LOS-Mikroprojekts einen farbenfrohen Wollepark

**Und das lesen Sie vielleicht im Deldorado 04/2029:**

- Neu gegründete Arthur-Fitger-Uni Delmenhorst begrüßt erste Studierende
- Osterhasen-Plage in der Graft: Langohren vermehren sich wie die Karnickel
- Stadt der wild wachsenden Pflanzen: Delmenhorst zunehmend überwuchert



## DIE ZAHL DES MONATS:

**103**

Wie aus der kürzlich vorgestellten Kriminalstatistik für 2018 hervorgeht, wurden in Delmenhorst in besagtem Jahr **103** Straftaten weniger verübt als 2017. Insgesamt ereigneten sich 6.038 Gesetzesüberschreitungen. Die Aufklärungsquote liegt mit circa 64 Prozent zwar etwas unter dem Durchschnitt der Polizeiinspektion, aber auch hier zeichnet sich eine Verbesserung zu 2017 ab. Was auffällt, ist, dass unter den Verbrechen die Anzahl der Rohheitsdelikte zugenommen hat. Unter den Begriff fallen Straftaten wie Körperverletzung, Raub oder Bedrohung. Im letzten Jahr wurden insgesamt 898 Rohheitsdelikte zur Anzeige gebracht. Mit 660 Fällen bilden Körperverletzungen hierbei den Löwenanteil.

## STREIFEN DES MONATS

Im Zuge der DWA Wrestling Legendshow 2019 verwandelte sich die Markthalle am 2. März in eine Kampfarena. An diesem Tag stiegen internationale Wrestling-Stars wie WWE-Cruiserweight-Champion Gillberg, TNA-Knockouts-Diva ODB oder TNA-Superstar „Just Joe“ XL Legend in den Ring (mehr dazu auf den Seiten 6 und 7). Im Video wird das Aufeinandertreffen der beiden Kontrahenten Marcus Monere und Maverick Rennson gezeigt, aus dem Monere als Sieger hervorging – er darf somit weiterhin den Titel „DWA European Champion“ tragen. Das Match der beiden Pro-Wrestler gibt es hier auf YouTube zu sehen:

## EINE REDENSART UND IHRE BEDEUTUNG

„Ein Barfußweg, der aus Sicherheitsgründen nur mit Schuhen betreten werden darf? Das ist ja der reinste Schildbürgerstreich.“ Unter **Schildbürgerstreich** versteht man eine unsinnige Handlung oder lächerliche Idee. Der Begriff stammt aus der frühen Neuzeit. Damals bezeichneten Adlige die bewaffneten Bürger der Städte als Spieß- oder Schildbürger. Im 16. Jahrhundert entstand aus diesem Spott eine Schwankliteratur über die Bürger des fiktiven Städtchens Schilda. Sie werden in den Erzählungen zunächst als besonders kluge Menschen und begehrte Ratgeber von Kaisern und Königen dargestellt. Um die hieraus resultierende Entvölkerung von Schilda abzuwenden, entschließen sich die Einwohner zu einer List: Fortan beginnen sie, sich dumm zu stellen und alles wörtlich zu nehmen. Dieser Streich ist so erfolgreich, dass sie mit der Zeit tatsächlich dumm werden.

**Neue Saison:**
**30.3. – 27.10.2019**

# Das höchste der Gefühle

Hier kommen Sie hoch hinaus! Ein malerischer See, seltene Flora und Fauna – mitten im idyllischen Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre, Abfahrt Nord, liegt der Kletterwald Nord.
Online-Tickets und weitere Infos unter:
Tel. 05407 346 92 – 29
oder: *kletterwald-nord.de*

KLETTERWALD NORD *Seit 2005*

Der Kletterwald Nord unter stützt die Arbeit von terre des hommes

# Tiefuhr

**(0 42 21) 1 34 61**

- **Rollläden**
- **Markisen**
- **Vordächer**
- **Fenster**
- **Türen**

## *Unsere Markisen stellen alles in den Schatten*

***Sicherheitsrollläden inklusive:***

*Motorbedienung mit Hochschiebesicherung*

*Führungsschiene mit Sicherheitsabdeckung*

*verdeckte Befestigung der Führungsschiene*

MUSTERAUSSTELLUNG • EIGENE FERTIGUNG
TOP-QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN
Mühlenstraße 136 • 27753 Delmenhorst
(0 42 21) 1 34 61 / 1 83 37 • andre.tiefuhr@ewetel.net

hüppe markisen somfy. weinor DIE MARKISE ALUKON